05/2025

DIE BÜRGER-INFO DER STADT



Einladung

zu den

BÜRGERVERSAMMLUNGEN

Montag, 10. November 2025, 19:00 Uhr Stadthalle Pocking

(mit Livestream)



www.pocking.de

Dienstag, 11. November 2025, 19:00 Uhr **Feuerwehrhaus Oberindling**

Tagesordnungspunkte: 1. Bericht des 1. Bürgermeisters

2. Wünsche und Anträge

KRAH, 1. Bürgermeister

S. 2: Editorial

- S. 3: Wahlhelfer gesucht
- S. 4-5: Seniorentag 2025
- S. 6-7: Konzert Bläserfreundschaft
- S. 8: Räum- und Streupflicht im Winter Parkgebühren in der Weihnachtszeit
- S. 9: Dialog-Forum: Agri-Photovoltaik
- S. 10-11: Die Kunsteisbahn kehrt zurück
- S. 12-13: Vom Leerstand zum Leuchtturm: Das P&M hat neue Mieter
- S. 14-15: Pocking feiert Vielfalt: Das erste Farben.Freude war ein Erfolg
- S. 16: Pockinger Macher. Markt 2025
- S. 17: "La Earta" Neuer Pizza-Imbiss

NHALT

- S. 18: Das Crossover feiert Geburtstag
- S. 19: Rubey & Schwarz: "Das Restaurant"
- S. 20: Wolfgang Krebs: "Bayern liebt DICH!"
- S. 21: Dem Ehrenamt die Würde erwiesen
- S. 22-23: Pocking: Plätze im Orts- und Stadtbild
- S. 24-25: Baumaßnahmen Mittelschule **Pocking**
- S. 26: Die Laienbühne Pocking informiert
- S. 27: Nikolausmarkt in Schönburg Nikolausbesuch in Pocking

- S. 28: 75 Jahre AWO Ortsverein
- S. 29: Christkindlmarkt
 - am 30. November im Stadtpark
- S. 30: 5. Orange Days Pocking S. 31: Jugendfußball pur beim SV Pocking
- S. 32: WDG startete ins neue Schuljahr
- S.33: "Glück ist kein Zufall"
- S. 34: Kursangebot der vhs
- S.35: Neuwahlen beim FC 1960 Indling
- S. 36: Musik in Gemeinschaft macht Spaß
- S. 37: Neuer Schwung bei den Celtics
- S. 39-44: Was ist los in Pocking **Impressum**





Editorial



Sehr geehrte Pockingerinnen und Pockinger,

am 15. November in Hartkirchen und am 22. November in Pocking und Schönburg gedenkt die Stadt, wie alle Jahre im Herbst, den Kriegsopfern. Auch heuer zeigt sich wieder eindrucksvoll, dass diese Veranstaltungen nichts an Aktualität verloren haben. Es wäre schön, wenn Sie mit Ihrer Anwesenheit bei diesen Veranstaltungen Ihren Willen zum Erhalt des Friedens bekunden würden.

Die Katholische Kirche und die katholischen Vereine veranstalten heuer bereits den 50. Christkindlmarkt. Wie schon im letzten Jahr, findet er nicht mehr auf dem Kirchplatz, sondern im Stadtpark statt. Am 30. November haben Sie die Gelegenheit, vorweihnachtliche Stimmung zu erleben und dabei auch noch einen guten Zweck zu unterstützen.

Neben dem Starkbierfest im März veranstaltet die Laienbühne Pocking auch in diesem Jahr wieder ein Theaterstück. Nach der Premiere am 15. November folgen drei weitere Aufführungen, am 21., 22. und 23. November, jeweils in der Stadthalle. Mit dem turbulenten Stück "Bodschamperlspuk" verspricht die Laienbühne einen kurzweiligen Abend bzw. Nachmittag. Lesen Sie mehr auf Seite 26.

Nachdem die Kunsteisbahn am Stadtplatz im letzten Jahr so gut angekommen ist, hat der Stadtrat beschlossen diese käuflich zu erwerben. Wir dürfen uns daher vom 21. November bis 11. Januar und auch in den kommenden Jahren auf "Pocking on Ice" mitten in der Stadt freuen. Damit einer gefahrlosen Benutzung nichts im Wege steht, wurde auch die Leuchte, die letztes Jahr noch in der Eisfläche stand, versetzt.

Die Kommunalwahlen am 8. März 2026 werfen bereits ihre Schatten voraus. Für die ordnungsgemäße Durchführung und die Auswertung der Stimmzettel sucht die Stadt Wahlhelfer. Die ehrenamtliche Tätigkeit wird mit kostenloser Verpflegung und einem "Erfrischungsgeld", das der Stadtrat erst kürzlich erhöht hat, versüßt!

Alle Jahre im Herbst informieren wir Sie über aktuelle Themen, die unsere Stadt betreffen. Am 10. November in der Stadthalle und einen Tag später, am 11. November, im neuen Feuerwehrhaus in Oberindling, haben Sie die Gelegenheit Fragen zu stellen und Anregungen loszuwerden. Wie schon im letzten Jahr gibt es auch heuer wieder die Möglichkeit die Pockinger Bürgerversammlung live am Computer zu verfolgen.

Ihr Bürgermeister

Franz Krah

Wahlhelfer für die Kommunalwahl 2026 gesucht

Auf vier Stimmzetteln werden am 8. März 2026 der Pockinger Bürgermeister, der Landrat des Landkreises Passau sowie die Mitglieder des Stadtrates Pocking und des Kreistages Passau gewählt. Zur Auszählung der Stimmen werden wieder zahlreiche Wahlhelfer gesucht. Dabei sind neun Urnenwahlstimmbezirke und 15 Briefwahllokale mit acht bis zehn Wahlhelfern zu besetzen. Diese wichtige Aufgabe ist nicht ohne Unterstützung durch Sie möglich und dafür möchten wir Sie gewinnen.

Deshalb unsere Bitte an Sie: Wenn Sie zur Übernahme des Ehrenamtes eines Wahlhelfers bereit sind, so melden Sie sich bei Andreas Lang (08531 709-25, lang_andreas@pocking.de) im Wahlamt. Eine freiwillige Meldung als Wahlhelfer kann auch über das Anmeldeformular auf der Homepage der Stadt Pocking unter www.pocking.de erfolgen.

Die Abstimmung am Wahlsonntag, 8. März, ist von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr möglich. Die Wahlhelfer der Urnenwahlstimmbezirke werden in eine Vormittags- und eine Nachmittagsschicht eingeteilt, ab 18:00 Uhr sind dann alle Wahlhelfer im Wahllokal zur Auszählung anwesend. Die Mitglieder der Briefwahlbezirke treffen sich um 15:00 Uhr zu den Vorarbeiten der Auswertung und ab 18:00 Uhr erfolgt die Auszählung. Zur Auswertung der Stadtrats- und der Kreistagswahl wird auf das manuelle Führen von Zähllisten verzichtet und ein datenverarbeitungsgestütztes Wahlauszählungsverfahren mit Barcodelesestiften eingesetzt. Alle Wahlhelfer werden diesbezüglich vorab zu einem Schulungstermin geladen.

Zusätzlich zur Verpflegung am Wahltag, zahlt die Stadt Pocking für die Übernahme der Wahlhelfertätigkeit ein Erfrischungsgeld von 70 Euro. Für eine eventuelle Stichwahl, die zwei Wochen später wäre, beträgt die zusätzliche Entschädigung 50 Euro.

Bitte melden Sie sich beim Wahlamt der Stadt Pocking und übernehmen Sie diese interessante und verantwortungsvolle Aufgabe bei der Kommunalwahl "hinter den Kulissen".

Andreas Lang Stv. Wahlleiter





Musik verbindet - auch beim Seniorentag 2025!

"Musik verbindet" lautet eine Volksweisheit. Und das galt auch für den städtischen Seniorentag am 28. September, bei dem der Alleinunterhalter Gerry die Gäste in der Stadthalle ins Schwärmen brachte. Auch sonst war – wie immer – viel geboten bei der Veranstaltung, die Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa für das Stadtgebiet Pocking organisierte.

Ein informatives und unterhaltsames Ereignis in dieser Größenordnung ist nur möglich, wenn viele zusammenhelfen. Bürgermeister Franz Krah und Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa dankten daher bereits zu Beginn des Seniorentages allen Vereinen und Organisationen, die einen informativen Stand im Foyer der Halle boten oder bei den Abläufen im Saal und in der Küche halfen. Diese wurden repräsentiert von etwa 20 Personen, die man stellvertretend für ihre Organisation auf die Bühne bat. Diese hielten ein Plakat hoch, auf dem die Anzahl der von ihnen organisierten Helferinnen und Helfer zeigte. In Summe: 187! Die Unterstützer sind im folgenden Text sowie im Kasten zu diesem Beitrag aufgelistet.

Augenoptik Loibl

AWO "Römerhof"

AWO Kreisverband Passau Süd

AWO Ortsverein Hartkirchen

AWO Ortsverein Pocking

Behindertenbeauftragte Christa Winter

 ${\sf Blindenbund}$

BRK-Pflege

BRK-Sozialstation

Caritas Sozialstation St. Katharina

Caritas-Ortsverein Pocking

"Curare" - Seniorengarten, Ruhstorf/Rott

Fitness Club

Frauen Union

Gartenbauverein

Gesundheitsregionplus, Gesunde Stadt Pocking

Gute Gelegenheit

"Haus an der Rott"

LichtBlick

Malteser Hilfsdienst Passau

Malteser Hilfsdienst Pocking

"Parkwohnstift", Tettenweis

Pflege.Institut Weindl, Bad Füssing

Polizeistation Pocking

Prolivo - innWG

Sanitätshaus Mais

Selbstwerkstatt

Senioren Union

"Sonnengarten", Ruhstorf/Rott

VdK Pocking

Außer Musik und einem Vortrag Gerlinde Kaupas über Möglichkeiten, einer möglichen Einsamkeit im Alter zu entfliehen, gab es auch sportliche Tagesordnungspunkte:

zu "Let's Twist Again" zeigte Gerlinde Kaupa ihre Vorliebe fürs Tanzen und viele der Ehrengäste taten es ihr auf der Bühne gleich. Da hielt es auch einige der Seniorinnen und Senioren im Saal nicht mehr auf ihren Sitzen. Zudem informierte Andrea Perzl über Piloxing und animierte das Publikum sogleich zum Mitmachen bei einigen Übungen.

Besondere Erwähnung verdienen der zauberhafte, vom Gartenbauverein gestaltete, Blumenschmuck in der Stadthalle, der kostenlose Fahrdienst zur Veranstaltung durch den Malteser Hilfsdienst sowie die Kaffee-, Kuchen- und Brotzeitspenden der AWO, der Behindertenbeauftragten Christa Winter, des Blindenbundes, des BRK, der Caritas, des Curare-Seniorengartens, des "Hauses an der Rott", der Augenoptik Loibl, des Sanitätshauses Mais, des "Parkwohnstiftes", Tettenweis, der Prolivo innWG, des VdK Pocking und des Pflege.Institutes Weindl.



Auf der Bühne versammelten sich Repräsentanten der insgesamt 187 Helferinnen und Helfer, die das Zustandekommen und den Ablauf des Seniorentages 2025 ermöglichten.

Die Stadt Pocking sagt im Namen der Seniorinnen und Senioren herzlichen Dank!

Ganz im Sinne des gegenseitigen Helfens wies Seniorenbeauftragte Kaupa auf ihr neues Projekt "Wir in Pocking" hin. Viele Menschen benötigen Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen und bei Formulierung von Schreiben. Hierfür werden dringend Helferinnen und Helfer gesucht. Jeder der Fragen und Interesse hat, meldet sich bitte bei Gerlinde Kaupa per Mail (kaupa@t-online.de) oder WhatsApp (0160 8330822).

Christian Hanusch





Würdigung des Komponisten Johann Strauss im



Das imposante Schlussbild eines äußerst stimmungsvollen Abends: Das Sinfonische Blasorchester Bad Griesbach und die Musikkapelle Terlan musizierten

Bereits zum 21. Mal veranstaltet die Stadt Pocking ein Konzert der Reihe "Bläserfreundschaft". Und zum 21. Mal zeichnete Kapellmeister Hans Killingseder mit seinem Orchester – früher das Sinfonische Blasorchester des Landkreises Passau, seit Killingseders Ruhestandseintritt das Sinfonische Blasorchester Bad Griesbach – verantwortlich. Als Gastorchester lud man diesmal die Musikkapelle Terlan aus Südtirol ein.

Wie gewohnt eröffnete Hans Killingseders Orchester den musikalischen Reigen. Dabei wurde besonders dem Kapellmeister Johann Strauss die Ehre erwiesen, da dieser am Tag des Konzerts seinen 200. Geburtstag gefeiert hätte. Daher bot man mit "An der schönen blauen Donau" und am Schluss des Abends mit dem "Radetzky-Marsch" gleich zwei Werke aus dessen Feder dar. Den Auftakt bildete jedoch "Hoch Heidecksburg" von Rudolf Herzer, bevor man mit "Sisi – Kaiserin von Österreich" an die berühmte österreichische Monarchin erinnerte. Um diese ging es auch bei dem Lied "Ich gehör nur mir" aus dem Musical "Elisabeth", bei dem die Passauer Sängerin Steffi Rösch brillierend im Mittelpunkt stand. Gleiches galt, als diese Leonard Cohens "Hallelujah" auf beeindruckende Weise darbot. Weiter zollte man Elvis Presley, der in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag gefeiert hätte, mit einem Medley Anerkennung. Auch an den deutschen Bandleader James Last erinnerte man mit einem Potpourri seiner bekanntesten Werke aus den 1960er und 1970er Jahren. Schließlich spielte man für den unter den Ehrengästen anwesenden Altlandrat Hanns Dorfner den "Florentiner Marsch", eines seiner Lieblingsstücke.

Die Musikkapelle Terlan um deren Dirigenten Meinhard Windisch stellte sich als sympathische Musikgruppe aus einem 4.000-Einwohner-Ort an der Südtiroler Weinstraße vor und überzeugte gleich zum Auftakt mit dem nahezu neun Minuten dauernden Werk "Alvamar Overture" des Komponisten James Barnes. Es folgten die

Rahmen der Konzertreihe "Bläserfreundschaft"



gemeinsam auf der Bühne.

Werke "Eos" über die griechische Göttin der Morgenröte von Florian Moitzi und "Gallito" von Santiago Lope, bevor ein Medley der Melodien aus dem amerikanischen Musical "The Wizard of Oz" folgte. Auch auf Amerika bezog sich das Werk "The Great Locomotive Chase", das Ereignisse aus dem dortigen Bürgerkrieg im 19. Jahrhundert thematisiert. Anschließend wurde "Sempre Unita" von Michael Geisler dargeboten, bevor man mit "Mein Heimatland" von Sepp Taler endete.

Zum Abschluss des Abends, der das Publikum begeisterte, traten die beiden Ensembles gemeinsam mit dem "Bayerischen Defiliermarsch" von Adolf Scherzer, "Dem Land Tirol" von Florian Pedarnik und dem "Radetzky-Marsch" von Johann Strauss auf.

Abschließend überreichte Bürgermeister Franz Krah der Gesangssolistin Steffi Rösch einen Blumenstrauß sowie Duschtücher mit Stadtlogo an die beiden Kapellmeister, an den Terlaner Sprecher Elmar Seebacher sowie an die Obfrau Sylvia Verdross. Diese revanchierte sich beim Bürgermeister mit einem Weißburgunder, einer Spezialität aus dem Weinanbaugebiet Terlan.



Begeisterung unter den Besucherinnen und Besuchern in der Stadthalle riefen die von Steffi Rösch gesangliche begleiteten Werke hervor.

Fotos: Gerleigner



Räum- und Streupflicht im Winter

Die Stadt Pocking hat bereits seit vielen Jahren eine Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter erlassen. Diese wurde auf Grund des Art. 51 Abs. 4 und 5 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) erlassen und gilt in nahezu allen Gemeinden Bayerns in ähnlicher Form.

Nach §§ 10 und 11 der Verordnung haben die Anlieger die vor ihrem Grundstück befindlichen Gehsteige an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und aesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee, Reifglätte und Eis zu befreien. Bei Glätte sind sie mit nachhaltig abstumpfenden Mitteln, z.B. Sand oder Splitt, ausreichend zu streuen. Der Einsatz von Streusalz ist aus Umweltschutzgründen in der Regel nicht erlaubt. Eine Ausnahme hiervon besteht auf Treppen oder starken Steigungen, sowie bei Glatteis infolge von Eisregen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren in diesem Zusammenhang erforderlich ist. Ist vor dem Grundstück kein Gehsteig vorhanden, ist ein 1 m breiter Streifen der öffentlichen Straße freizuhalten. Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird.

Insbesondere darf der Schnee nicht vom Gehsteig auf die Straße gebracht werden. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Alle Vorschriften der Verordnung können auch auf der Homepage der Stadt Pocking unter www.pocking.de eingesehen werden.

Der Bauhof der Stadt Pocking ist in den Wintermonaten ab 4 Uhr morgens bis spät in die Nacht mit dem Räumen und Streuen der Gemeindestraßen beschäftigt. Dabei können nicht alle Verkehrswege gleichzeitig von Schnee und Eis befreit werden. Begonnen wird mit den Bereichen, für die eine Pflicht zum Räumen und Streuen besteht, wie wichtige Verbindungs- und Hauptverkehrsstraßen. Ein weiteres Hauptaugenmerk gilt gefährlichen Kreuzungen und Einmündungen. Anschließend wird der Winterdienst Zug um Zug auf weiteren Verkehrsflächen durchgeführt, ohne dass hierfür eine Verpflichtung besteht.

Die Verkehrsteilnehmer müssen sich auch im Winter den gegebenen Straßenverhältnissen anpassen (Benutzung von Winterreifen, Anpassung der Fahrgeschwindigkeit etc.). Die Verkehrsteilnehmer können nicht erwarten, dass sie die Straßen zu jeder Zeit in optimalem Zustand vorfinden. Deshalb gilt: Stets vorsichtig fahren!

Andreas Lang



Parkgebührenerlass in der Weihnachtszeit

Wie bereits in den Vorjahren, erlässt die Stadt Pocking in der Vorweihnachtszeit und in der Weihnachtszeit den Kunden und Besuchern die Parkgebühren an den Parkscheinautomaten.

Die Parkgebührenbefreiung betrifft folgende Termine:

Vier Adventsamstage: 29.11., 06.12., 13.12. und 20.12.2025 sowie ab Montag, 23.12.2025 bis einschließlich 06.01.2026

An diesen Tagen darf kostenlos geparkt werden.

Um es sichtbar zu machen, erhalten die Parkscheinautomaten eine rote Mütze mit der Aufschrift "Wirschenken Ihnen die Parkgebühr".

Ab Mittwoch, 7. Januar 2026 sind die Parkgebühren wieder einzuwerfen.

Andreas Lang



Foto: Stadt



8. Dialog-Forum der ILE an Rott & Inn: Agri-Photovoltaik

Thema: "Agri-Photovoltaik - Energieerzeugung und Landwirtschaft Hand in Hand

Termin: Donnerstag, 20. November 2025, von 19:00 bis ca. 21:30 Uhr **Ort/Raum:** Bürgerzentrum Mathäser, Hauptstraße 19, 94099 Ruhstorf a.d.R.

(Parkmöglichkeit beim Edeka gegenüber)

Referenten: Daniel Eisel, Umweltingenieur und Experte in den Bereichen Effizienz und Energiemanagement, und Gawan Heintze, Biologe und Experte im Bereich Pflanzenbau bei LandSchafftEnergie+ am TFZ



Ernte der Sommergerste bei der TFZ- Anlage in Grub.

Quelle: TFZ

Agri-PV ermöglicht die gleichzeitige Nutzung von landwirtschaftlichen Flächen, um Pflanzen anzubauen und Strom mit Solarenergie zu erzeugen – das steigert die Flächeneffizienz. Durch die Energieproduktion wird das Einkommen diversifiziert und somit das Ertragsrisiko bei der Flächenbewirtschaftung abgemildert. Zusätzlich können landwirtschaftliche Betriebe den Strom selbst nutzen und ihre Betriebskosten senken. Durch die Einbindung von Batteriespeichern lässt sich die Autarkie weiter erhöhen und der Netzverknüpfungspunkt besser auslasten.

Die innovative Technologie bietet einen vielversprechenden Ansatz, um die Herausforderungen der modernen Landwirtschaft und der Energieversorgung zu bewältigen. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die in den Bereichen Landwirtschaft, Erneuerbare Energien und Projektentwicklung tätig sind.

Darum geht es:

- Was macht eine Agri-PV-Anlage aus?
- Welche Agri-PV-Systeme kommen bisher zum Einsatz?
- Wie kann der Strom vermarktet werden?
- Welche Kosten und Potentiale sind zu erwarten?
- Gibt es rechtliche Hürden zu beachten?
- Wie profitieren bestimmte Pflanzenkulturen von ihrem Standort unter Agri-PV-Anlagen?"
- "Welche (Energie-)Pflanzenarten sind dafür besonders geeignet?"

Die Referenten Eisel und Heintze begleiten die Agri-Photovoltaik in Deutschland von Beginn an und beantworten am Ende des Vortrags offene Fragen.

Außerdem wird Jakob Schätz (Vorstand Regionalwerke Passauer Land) sich und das Kommunalunternehmen (KU) "Regionalwerke Passauer Land" und Möglichkeiten des gemeinsamen Vorgehens kurz vorstellen.

ILE an Rott & Inn Dr. Ursula Diepolder



TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

Pocking auf Eis: Die Kunsteisbahn kehrt zurück! Kostenloser Schlittschuhspaß in der Pockinger Innenstadt

Nach der erfolgreichen Testphase im vergangenen Jahr dürfen sich die Pockinger erneut auf einen besonderen Höhepunkt in der Vorweihnachtszeit freuen. Ab dem 21. November 2025 öffnet die beliebte Kunsteisbahn am Stadtplatz ihre Pforten und lädt sowohl Kinder als auch Erwachsene täglich zu kostenlosem Schlittschuhlaufen ein. Die Bahn hat von 09:00 bis 20:00 Uhr geöffnet und bietet ein Erlebnis für die ganze Familie.

Für all jene, die ihre Schlittschuhe nicht selbst mitbringen können, stehen diese von Montag bis Samstag gegen eine geringe Gebühr von nur 2 Euro zur Verfügung. Zudem besteht die Möglichkeit, die eigenen Schlittschuhe schleifen zu lassen – denn mit einem optimalen Schliff macht das Eislaufen gleich doppelt so viel Spaß!

Neu in diesem Jahr ist das gastronomische Angebot direkt an der Eisbahn. Die Pizzeria "La Mia" versorgt die Besucher mit köstlichem Glühwein, Kinderpunsch und kleinen Snacks und auch der benachbarte Pizza-Imbiss "La Earta" lädt zum Verweilen ein.

In der Zeit vom 21. November 2025 bis 11. Januar 2026 erwarten die Gäste zudem verschiedene Programmpunkte.





Fotos: Bader

Novembertermine:

Freitag, 21.11.25: Eröffnungsfeier mit Diskolauf Am Freitag, dem 21. November beginnt um 17:00 Uhr die Eröffnung mit einem spektakulären Diskolauf. DJ Wolfie Hinterdobler sorgt für die passenden Sounds und garantiert eine aufregende Atmosphäre mit Lichtshow, Eislaufen und bester Laune.

Sonntag, 23.11.25: Schnupper-Eisstockschießen

Am Sonntag, dem 23. November, haben Kinder von 14:00 – 16:00 Uhr die Gelegenheit beim Schnupper-Eisstockschießen mit den Stockschützen des FC 1960 Indling e.V. teilzunehmen. Hier kann jeder einfach vorbeikommen, ausprobieren und

kleine Preise gewinnen – ein tolles Erlebnis für die ganze Familie und ein kleiner Einblick in den typisch bayerischen Wintersport!

Weitere spannende Termine und Veranstaltungen im Dezember und Januar werden im kommenden "Dialog" bekannt gegeben.

Seien Sie dabei und genießen Sie die "Eiszeit" in Pocking!

Weitere Termine auch im Online-Veranstaltungskalender unter www.pocking.de

Thomas Bader





TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

Vom Leerstand zum Leuchtturm: Das ehemalige P&M wird zur Adresse für Recht, Logopädie und Lokaljournalismus

Nach Jahren des Leerstands ist im ehemaligen P&M-Gebäude in der Pockinger Innenstadt wieder Leben. Die Familie Schmalhofer hat das Haus gekauft, umfassend saniert und in mehrere Nutzungseinheiten überführt. Von Beginn an stand die Idee im Raum, die große Fläche im Erdgeschoss vollständig zu sanieren und in drei bis vier vermietbare Einheiten zu teilen. Interessenten wurde angeboten, Büro- und Praxisräume passgenau nach ihren Anforderungen zu planen und auszubauen. Dieses Angebot stieß auf große Resonanz. Realisiert wurden drei Einheiten, deren Grundrisse und Innenräume in enger Zusammenarbeit zwischen Eigentümerfamilie und künftigen Mietern entwickelt wurden. So bleibt die Geschichte des Hauses ablesbar und wird zugleich alltagstauglich für heutige Ansprüche.

Rechtlich und genehmigungsseitig war die Nutzungsänderung inklusive eines neuen Brandschutzkonzepts ein zentraler Schritt. Der dann eingereichte Bauantrag führte dazu, dass das Bestandsgebäude nach aktuellen Standards des Baurechts bewertet und alle gestellten Auflagen erfüllt wurden. Der intensive Planungs- und Abstimmungsaufwand zahlte sich aus: Das Ergebnis ist sicher, barrierearm und für täglichen Publikumsverkehr gut geeignet.

Aus der Nachbarschaft und Bürgerschaft kamen überwiegend positive Rückmeldungen – Endlich tue sich in der Innenstadt wieder etwas – ein Echo, das das Team zusätzlich motiviert hat. Diese Resonanz unterstreicht die Bedeutung dieses Projekts für den Stadtplatz.

Besonders positiv fiel die Zusammenarbeit aller Beteiligten auf. Die Stadt Pocking erwies sich im gesamten Prozess als verlässlicher Partner, steuerte praxisnahe Hinweise bei und unterstützte auch bei der Mietersuche maßgeblich den Projekterfolg. Das Miteinander mit den Handwerksbetrieben war engagiert und lösungsorientiert; Engpässe wurden gemeinsam aufgefangen, Abläufe pragmatisch justiert und Qualität gesichert.

Der Familie Schmalhofer ist es wichtig, hier ausdrücklich Danke zu sagen: an die Stadt für Verlässlichkeit und kurze Wege, an die beteiligten Gewerke für ihr Können und ihren Einsatz, und an die künftigen Mieter für den offenen, fairen Austausch.

Mit dem Einzug der Mieter wird das Haus zu einer Adresse mit Mehrwert für den Alltag in der Stadt.

Rechtsanwalt Ralf Nieke bringt mit seinem Schwerpunkt im Erbschaftsrecht ein klares Profil an den Stadtplatz. Er macht komplexe Themen verständlich, berät diskret und nahbar und deckt daneben auch Fragen des allgemeinen Zivil-, Arbeits- und Mietrechts ab. Der Standort im Erdgeschoss schafft kurze Wege und einen niedrigschwelligen Zugang zu Beratung, die Sicherheit gibt und Entscheidungen erleichtert.

Die Gemeinschaftspraxis für Logopädie & Ergotherapie von Anna Schießleder-Haden und Stefanie Nosko-Klitsch stärkt Stimme, Sprache und Alltag von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Das Spektrum reicht von Sprach-, Sprech- und Stimmtherapie über Schluckstörungen bis zu motorisch-funktionellen und kognitiven Trainings. Die Praxis arbeitet interdisziplinär, alltagsnah und in enger Abstimmung mit Ärzten, Kitas und Schulen – ein Angebot, das Familien und Pflegeumfelder spürbar entlastet.

Mit dem PNP-Lokalbüro bekommt Pocking wieder einen direkten Anlaufpunkt für lokalen Journalismus mitten in der Stadt. Bürger können Anliegen, Termine und Hinweise persönlich einbringen. Themen aus Vereinen, Kul-

TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

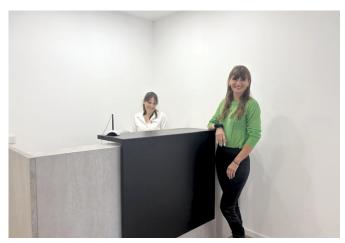
TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG



Ralf Nieke, Die Erbrechtskanzlei (v.l.n.r): Ralf Nieke (Rechtsanwalt), Roswitha Fränzel (Rechtsanwaltsgehilfin)



Praxisgemeinschaft Ergotherapie und Logopädie: Anna Schießleder-Haden (Logopädie)



Praxisgemeinschaft Ergotherapie und Logopädie (v.l.n.r): Anna Schießleder-Haden (Logopädie), Stefanie Nosko-Klitsch (Ergotherapie)



PNP Lokalredaktion Pocking (v.l.n.r): Karin Seidl (PNP Redaktion), Sarah Holzapfel (PNP Redaktion), Stephan Brandl (PNP Redaktion)

tur und Wirtschaft finden so kurze Wege in die Berichterstattung. Das schafft weiterhin Nähe, Sichtbarkeit und Vertrauen – und macht die lokale Öffentlichkeit greifbar.

Das Zusammenspiel aus Recht, Gesundheit und Lokaljournalismus belebt den Tagesverlauf in der Innenstadt, auch außerhalb klassischer Einkaufszeiten.

Private Investition verwandelt Leerstand in eine Adresse mit Mehrwert und sendet ein deutliches Signal für die Zukunftsfähigkeit der Innenstadt.

Querfeld.design



v.l.n.r: Stefanie Nosko-Klitsch (Ergotherapie), Tatjana Schmalhofer (Gebäude-Eigentümerin), Anna Schießleder-Haden (Logopädie), Thomas Bader (Stadt Pocking), Ralf Nieke (Erbrechtskanzlei), Michael Ulmer (Querfeld.Design), Karin Seidl (PNP Redaktion), Markus Gerauer (Leitung PNP Redaktion), Sarah Holzapfel (PNP Redaktion), Stephan Brandl (PNP Redaktion)



TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

Pocking feiert Vielfalt: Das erste Farben.Freude war ein voller Erfolg

Am Samstag, dem 4. Oktober 2025, hat sich die Passauer Straße im Zentrum von Pocking in ein buntes, lebendiges Festgelände verwandelt. Mit dem neuen Veranstaltungsformat "Farben. Freude" wurde zum ersten Mal ein Fest gefeiert, das die kulturelle Vielfalt, Kreativität und das Miteinander in unserer Stadt sichtbar und spürbar gemacht hat.

Der Tag startete um 11 Uhr mit einem langen, bunt gedeckten Tisch, der sich durch die Passauer Straße zog und als zentrales Symbol für Austausch, Begegnung und Gemeinschaft diente. Das Fest bot ein abwechslungsreiches Programm mit Tanz, Musik, Sprachkursen und Kulinarik.

Einen besonderen musikalischen Akzent setzten mittags "Gregory and Sons".

Die drei Musiker - Vater Robin Gregory und seine Söhne Daniel und Alexander - sorgten mit ihren gefühlvollen Interpretationen von Pink Floyd, Bob Dylan und anderen Klassikern für eine entspannte Atmosphäre rund um den langen Tisch. Im Laufe des Tages konnten Besucher verschiedene Sprach-Schnupperkurse der vhs Pocking im "Pockinger" besuchen - darunter Russisch, Italienisch und Spanisch. Auf der Bühne am Stadtplatz zeigten zahlreiche Gruppen ihr Können: die albanisch-kosovarische Kulturgruppe "Iliria (Jehona)", die Ballettgruppen der vhs Pocking und Rotthalmünster, die orientalische Tanzgruppe "Shimmy-Queens" der vhs Pocking sowie die Dancing Kids und Urban Dance Gruppe des Fitness Club Pocking e.V.

Für Kinder gab es kreative Mitmachaktionen wie eine große Straßenkreidefläche und den beliebten Saatbomben-Workshop, den Gemeindejugendpflegerin Paula Popp vom Kreisjugendring Passau betreute.





TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

Viele Familien beteiligten sich mit Begeisterung. Ein besonderes Highlight war das Konzert der internationalen Band "Sleepwalker's Station", die ab 18 Uhr mit ihrem Mix aus Folk, Latin und Indie für einen stimmungsvollen Ausklang sorgte.

Kulinarisch verwöhnt wurden die Gäste durch das Team von Quattro Food, das internationale Gerichte servierte – von mediterranen Klassikern bis hin zu orientalischen Köstlichkeiten. Der Duft frisch gebackener Speisen zog durch die Innenstadt und lud zum Probieren ein.



Fotos: Tobias Müller

Ein wichtiger Partner in der Vorbereitung und Umsetzung des Formats war das Team von Querfeld.Design. Das Büro für Strategie und Stadtentwicklung unterstützte das Stadtentwicklungsmanagement bei der Entwicklung des Veranstaltungsformats, gestaltete das Erscheinungsbild mit Logo, Plakaten und Programmgrafiken, begleitete den Veranstaltungsablauf und war auch am Tag selbst mit vor Ort.

"Farben.Freude" war mehr als nur ein Fest. Es war ein sichtbares Zeichen für das, was möglich ist, wenn Stadtentwicklung gemeinsam gedacht und gestaltet wird. Viele Stimmen aus der Bevölkerung wünschten sich schon am Veranstaltungstag eine Fortsetzung – und es wird zum 09. Mai 2026 eine Wiederholung des Formats überlegt.

Querfeld.design



Ambulante Pflege und mehr...

Beratung - Hilfen für pflegende Angehörige - Seniorenheim Rotthalmünster - Essen auf Rädern - Hausnotruf - Fahrdienste -Seniorenreisen - Rotkreuzladen

BRK-Sozialstation Pocking: 08531/510222

Bayerisches Rotes Kreuz - Menschen, die helfen.





TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

Pockinger Macher.Markt 2025 – Wo regionale Anbieter ihre Vielfalt zeigen

Am 26. September 2025 wurde der Stadtplatz in Pocking zum Treffpunkt für Menschen, Produkte und Geschichten aus unserer Region. Der erste Macher. Markt zeigte, wie viel Kreativität, Qualität und Leidenschaft in und rund um Pocking steckt – und wie Stadtleben aussehen kann, wenn Regionalität und Gemeinschaft zusammenkommen.

Von 15 bis 18 Uhr präsentierten Direktvermarkter, kleine Betriebe und Kunsthandwerker ihre Produkte – vom frischen Bio-Gemüse über hausgemachte Nudeln, Honig und Sauerteigbrot bis hin zu Seifen, Schmuck und Handarbeiten. Besucherinnen und Besucher konnten probieren, einkaufen und direkt mit den Produzenten ins Gespräch kommen. Ein besonderes Highlight war die Moderation von Jenny Mähr von der Öko-Modellregion an Rott & Inn. Auf der Bühne sprach sie mit Ausstellerinnen und Ausstellern über ihre Arbeit, ihre Ideen und darüber, warum sie mit Herz und Hand für regionale Qualität stehen. So wurde aus dem Markt ein Ort voller Geschichten, Begegnungen und echter Einblicke in das, was unsere Region ausmacht. Am Abend ging es musikalisch weiter: Die Band 3ofus sorgte für Stimmung, während rund um den Stadtplatz gegessen, gelacht und verweilt wurde. So wurde aus dem Markt ein richtiger Pockinger Feierabend – lebendig, entspannt und gemeinsam.

Thomas Bader, Veranstaltungsmanager der Stadt Pocking, zog ein positives Fazit: "Das schreit nach Wiederholung." Und da waren sich viele Besucherinnen und Besucher einig.

Der Macher.Markt war nicht nur ein schöner Nachmittag – er ist auch Teil eines größeren Projekts zur Belebung der Pockinger Innenstadt. Seit 2022 begleitet Querfeld.Design die Stadt im Rahmen des Innenstadtmanagements und unterstützt sie dabei, neue Formate und Ideen zu entwickeln, die das Leben in der Stadt sichtbarer und spürbarer machen. Für den Macher.Markt übernahm Querfeld.Design u.a. die Konzeptentwicklung und die Gestaltung der neuen Format-Marke, das Corporate Design und die grafischen Werbemittel – vom Flyer bis zu Bauzaunbanner, die Co-Kuration des Programms, also die inhaltliche Abstimmung mit der Stadt und den Partnern sowie Unterstützung bei Organisation und Ablauf – auch direkt am Veranstaltungstag vor Ort. So entstand ein Markt, der von der Idee bis zur Umsetzung aus einem Guss gedacht war – klar gestaltet, gut organisiert und vor allem nah an den Menschen.

Der Macher.Markt war Teil des ILE Genussherbstes an Rott & Inn – einer Initiative, die regionale Produkte und nachhaltiges Wirtschaften in den Mittelpunkt stellt. In Pocking ist daraus ein Format entstanden, das perfekt zur Stadt passt: offen, nahbar und mit einer großen Portion Herzblut. Die Premiere hat gezeigt: Wenn Stadt, Region und Bürger gemeinsam anpacken, entsteht etwas Besonderes. Ein Markt, der nicht nur Waren anbietet, sondern Begegnung schafft. Und ein Stadtplatz, der wieder das wird, was er sein soll – ein Ort, an dem man sich gerne trifft.

Der erste Macher. Markt hat bewiesen, dass in Pocking viel Bewegung steckt. Menschen kamen zusammen, um miteinander zu reden, zu genießen und ihre Region zu erleben. Ein gelungener Auftakt, der Lust auf mehr macht – und bestimmt nicht der letzte seiner Art war.

Querfeld.design







Fotos: Tobias Müller

"La Earta" – Ein kleines Stück Italien am Pockinger Stadtplatz Neuer Pizza-Imbiss belebt die Innenstadt

Seit Mai sorgt der Pizza-Imbiss "La Earta" für frischen Wind in der Pockinger Innenstadt. Mit einer vielfältigen Auswahl an frisch zubereiteten Pizzen zu äußerst attraktiven Preisen hat sich das kleine, charmante Lokal in kurzer Zeit zum beliebten Anlaufpunkt für mediterrane Genussliebhaber entwickelt.

Hinter dem Erfolg steht Inhaber und Pizzabäcker Gazmend Mehmetaj, der sein Handwerk bereits vor vielen Jahren erlernt hat. Seine Leidenschaft für authentische Pizzen, kombiniert mit jahrelanger Erfahrung, spiegelt sich in jedem einzelnen Gericht wider – das schmeckt man vom ersten bis zum letzten Bissen.

Den Traum vom eigenen Lokal hatte er stets fest im Blick.

Mit der freistehenden Immobilie am Pockinger Stadtplatz fand

Gazmend schließlich den idealen Standort, um seine Vision zu verwirklichen. Und das mit Erfolg: Bereits nach kurzer Zeit entwickelte sich der familiengeführte Imbiss zum Treffpunkt für Jung und Alt. Ob Einheimische oder Besucher – das "La Earta" überzeugt mit herzlicher Atmosphäre in zentraler Lage.

Die frisch zubereiteten Speisen können sowohl bequem mitgenommen als auch direkt vor Ort in gemütlichem Ambiente genossen werden – ideal für einen entspannten Abend im Kreise der Familie oder mit Freunden. Fazit: Das "La Earta" ist eine echte Bereicherung für die Pockinger Innenstadt und erweitert das kulinarische Angebot der Stadt um ein genussvolles Stück Italien.

Adresse: Am Stadtplatz 2, 94060 Pocking, Tel.: 08531 24 70 533

Öffnungszeiten: Mittwoch - Sonntag von 17:00 - 21:00 Uhr





Thomas Bader (rechts) freut sich mit Gazmend Mehmetaj, welcher mit seinem Pizza-Imbiss "La Earta" zur weiteren Belebung der Innenstadt beiträgt.

Fotos: Bader

Thomas Bader



TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

Das Crossover feiert Geburtstag – und 500 Gäste feiern mit 5.840 Euro Spende für "Intensivkinder sinnvoll helfend e.V."

Der "Nerd-Laden", wie Inhaber Christoph Kaiser sein Geschäft liebevoll nennt, hat sich längst einen Namen weit über die Grenzen der Stadt hinaus erarbeitet. Daher war es kaum verwunderlich, dass sich auch diesen Herbst zahlreiche Gäste aus ganz Bayern zum 3. Geburtstag des Crossover am Pockinger Stadtplatz einfanden. Der Platz verwandelte sich erneut in einen lebhaften Treffpunkt für Sternenkrieger, Superhelden und Zeichentrickcharaktere.

Das Crossover-Team hatte ein spektakuläres Programm zusammengestellt, das die Besucher in seinen Bann zog. Höhepunkte des Events waren unter anderem der Cosplay-Wettbewerb, bei dem die besten und größtenteils selbstgenähten Kostüme prämiert wurden, sowie das mit Spannung erwartete "Synchronsprecher Panel". Auch wenn die Namen der Sprecher vielen Nicht-Nerds zunächst wenig sagten, wurden sie schnell von den eindrucksvollen Stimmen bekannter Fernseh- und Kinofiguren gefesselt. Die stimmgewaltigen Gäste teilten spannende Geschichten hinter ihren Rollen, darunter:

- Hubertus von Lerchenfeld (u.a. Hiroaki Hirata in "One Piece" und Marshall Eriksen in "How I Met Your Mother")
- Hans-Georg Panczak (u.a. Mark Hamill als Luke Skywalker und Smithers in "The Simpsons")
- Benedikt Gutjan (u.a. Brook in "One Piece" und Adam Brody und Chris Pratt in zahlreichen Produktionen)
- Marie-Jean Wiedera (Dialogregisseurin und Dialogsprecherin in "One Piece")
- Daniel Schlauch (u.a. Monkey D. Ruffy in "One Piece", sowie Zac Efron in mehreren Filmen)

Neben dem bunten Programm, das auch Kinderschminken, Ausstellerstände, Laserschwertshows und kulinarische Köstlichkeiten beinhaltete, stand auch in diesem Jahr der gute Zweck im Vordergrund. Dank der Unterstützung zahlreicher Pockinger Geschäfte konnte eine Tombola zugunsten des Vereins "Intensivkinder sinnvoll helfend e.V." organisiert werden, die stolze 5.840 Euro einbrachte. Diese Summe wird direkt an die Familie Schürmann gespendet, um ein behindertengerechtes Fahrzeug für ihren einjährigen Sohn Jaymie zu finanzieren, der an einem seltenen, noch unerforschten Gendefekt leidet.



Foto: Crossover

"Es ist wunderbar zu sehen, wie unsere Nerd-Community mit so viel Leidenschaft eine so bedeutende Sache unterstützt", erklärte Christoph Kaiser. Mit dem CrossoverX am Pockinger Stadtplatz haben Fans nun eine Heimat gefunden, um ihre Leidenschaft zu teilen und auch aktiv Gutes zu tun.

Thomas Bader

POCKINGER KULTURNÄCHTE

POCKINGER KULTURNÄCHTE

POCKINGER KULTURNÄCHTE

Rubey & Schwarz "Das Restaurant" 21. Januar 2026 in der Pockinger Stadthalle

Manuel Rubey und Simon Schwarz haben gemeinsam vier linke Hände. Mindestens. Trotzdem halten die beiden Freunde es für eine großartige Idee, ein Restaurant zu eröffnen. Simon hat schon einmal in einem Film einen Koch gespielt und Manuel trinkt gerne Wein. Das dürfte reichen, zwecks Expertise, denken sie. Das Nobellokal mitten in der Provinz soll alles bisher Dagewesene in den Schatten stellen. Im Lichte betrachtet wirkt es aber eher wie ein Kandidat für "Pfusch am Bau."

Als das Restaurant dann auch noch abbrennt, riecht es stark nach Brandstiftung. Zumindest für die Dorfpolizistin, die die Ermittlungen mit den Schauspielstars nutzt, um mit ihrem True Crime Podcast durchzustarten.

Die Suche nach dem Feuerteufel führt Manuel Rubey und Simon Schwarz zurück in die Vergangenheit, hinein in ihr Innerstes und zu wesentlichen Fragen, wie: Sind



Bild (c) Ingo Pertramer

wir nicht alle irgendwie kleine Brandstifter? In unseren Freundschaften? Im Beruf? In der Beziehung?

Für die Polizistin ist der Fall sowieso klar: Der Rubey war's, der hat die Hütte warm abgetragen. Weil die Mörder sind vielleicht immer die Gärtner, aber die Brandstifter, das sind immer die Wiener.*
*Wir haben uns dafür entschieden das Sprichwort nicht zu gendern.

Buch: Sebastian Huber, Jürgen Marschal, Manuel Rubey, Simon Schwarz

Regie: Sebastian Huber & Jürgen Marschal

Karten unter: https://oskar-konzerte.fairetickets.de/8pbfy/





POCKINGER KULTURNÄCHTE

POCKINGER KULTURNÄCHTE

POCKINGER KULTURNÄCHTE

Wolfgang Krebs – "Bayern liebt DICH!" 17. April 2026 in der Pockinger Stadthalle

Für Markus Söder und Hubert Aiwanger ist klar: Zeitungen, Radio und Fernsehsender erreichen zwar viele Menschen in Bayern, aber direkt und ungefiltert erwischt man sie nur auf Facebook, Instagram und TikTok. Nachdem die Accounts von Markus Söder wegen nicht gekennzeichneter Werbung für Nürnberger Rostbratwürste ab-



geschaltet wurden, steht fest: Bayern braucht ein eigenes Facebook, in dem die bayerische Heimat und ihre Traditionen zelebriert und die Lufthoheit über die Stammtische wieder zurückgeholt werden.

Aber wo findet sich ein Unternehmer, der das finanziert?

Im kleinen Ort Untergamskobenzeißgrubengernhaferlverdimmering gibt es einen Bürgermeister mit ausgezeichneten Kontakten in die ganze Welt: Schorsch Scheberl.

Zusammen mit einem Allgäuer Müsli-Oligarchen, der mittlerweile in der Schweiz lebt, gründet er eine eigene Social Media Plattform mit dem Namen: Prost!

Bayern liebt DICH! Ist ein aktuelles bayerisches Kabarettsolo mit Botschaften und Botschaftern rund um den Medienzirkus von und mit Wolfgang Krebs, der wie immer ganz alleine auf der Bühne steht, und zwar in ganz vielen verschiedenen Rollen.

Pressestimmen:

" ... irgendwo zwischen Sprachkunst, Kalauer und perfekt gesetzten Pausen - so ungefähr könnte man Krebs rhetorische Darbietungen nennen, zu denen er in prominente Rollen schlüpft. Von innen her, wenn man so will, weicht er den politischen Ernst auf, macht er sich über die Söders und Stoibers, Seehofers, Aigners und Becksteins auf eine Weise lustig, bei der der aus Film und Fernsehen (BR) bekannte Mann über die Parodie ein Psychogramm der Dargestellten entwirft und doch ein heiter-freundliches Blödeln zulässt. (...) und dabei über die angenehme Souveränität verfügt, über eigene Witze nicht lachen zu müssen. Aber er kommt auch gar nicht erst in die Verlegenheit, so gut ist er." (Fränkischer Tag)

"Als Nachahmer hat er längst eine Perfektion erreicht, die Zuschauer beinahe an ihrer Wahrnehmung zweifeln lässt". (Nürnberger Nachrichten)

"Ganz große Bühnenkunst! (...) Wie viel Talent, Arbeit und Können in dieser Show steckt, ist kaum zu ermessen. Prasselte doch eine schier endlose Kaskade überbordender Kreativität auf die Zuschauer nieder". (Süddeutsche Zeitung)

Karten unter: https://oskar-konzerte.fairetickets.de/gd8w8/

OSKAR KONZERTE Simon Meilhamer info@oskar-konzerte.de

"Dem Ehrenamt die Ehre erwiesen" Würdigung ehrenamtlichen Engagements im Landkreis Passau

"Im Rahmen eines feierlichen Ehrenamtsfrühschoppens wurden am 11.Oktober 2025 im Gasthaus Höfler in Germannsdorf insgesamt 125 Ehrenamtskarten verliehen. Die Ehrenamtskarte, eine Initiative des Freistaats Bayern, wird an Personen vergeben, die sich in besonderem Maße für die Gemeinschaft einsetzen. Sie ermöglicht zahlreiche Vergünstigungen, wie ermäßigte Eintritte in ganz Bayern und Rabatte bei verschiedenen Unternehmen im Landkreis Passau.

Landrat Raimund Kneidinger ehrte aus dem gesamten Landkreis besonders engagierte Vereinsvertreter, Feuerwehrleute, Ersthelfer sowie Menschen, denen das Wohl des Nächsten am Herzen liegt, die sich für die Umwelt und Natur einsetzen, oder das Brauchtum erhalten. Unter den Ausgezeichneten befanden sich auch elf Empfänger der Goldenen Ehrenamtskarte, die unbegrenzt gültig ist.

Die Ehrenamtskarte gibt es im Landkreis Passau seit 2011 – sie steht für die Wertschätzung des ehrenamtlichen Engagements – das laut Landrat Kneidinger "mit Geld nicht aufzuwiegen" sei. Viele tausend Ehrenamtliche leisten einen unschätzbaren Beitrag für die Gesellschaft im Landkreis Passau.

Das Ehrenamt im Landkreis Passau sei äußerst vielschichtig, so Landrat Kneidinger. Es reiche von der wertvollen Jugendarbeit, über die Unterstützung von Senioren, Pflege des Brauchtums, Förderung von sportlichen Aktivitäten bis hin zu einer Vielzahl weiterer Möglichkeiten, sich gesellschaftlich einzubringen – Unterstützungsvereine im nördlichen und Bauernvereine im südlichen Landkreis zeigen die große Bandbreite ehrenamtlicher Tätigkeiten. Die Möglichkeiten, sich zu engagieren, seien nahezu grenzenlos – wie die Anwesenheit der vielen Geehrten aus den unterschiedlichsten Gruppierungen zeigte – bunt, vielfältig und lebendig.

Die Geehrten aus Pocking:

BRK Wasserwacht Ortsverband Pocking:

Johann Krompaß, Johanna Krompaß, Christian Neulinger, Bernd Kandler, Qassem Alswedani, Marco Kandler, Roman Deutschmann, Paul Roßgoderer

Pockinger Tafel: Renate Kurz, Reinhardt Süß, Erich Wagner, Eugen Keim

Gute Gelegenheit e.V.: Barbara Tomkowiak

Gerlinde Kaupa



Landrat Raimund Kneidinger (r.) und stellvertretende Bürgermeisterin Gerlinde Kaupa (2.v.r.) gratulierten allen Pockingern. Foto: Landratsamt



Pocking: Plätze im Orts- und Stadtbild

Entwicklung Pockings

Die heutige Stadt Pocking wurde nicht als Stadt oder Marktflecken planmäßig gegründet – wie zum Beispiel Hartkirchen – und hatte daher keinen zentralen Stadt- oder Marktplatz. Der Ort entwickelte sich aus einem Straßendorf – die wichtigsten Straßen waren die heutige Klosterstraße und die Tettenweiser Straße.



Passauer Straße, ca. 1935

Aufgrund seiner guten verkehrlichen und zentralen Lage erlebte Pocking einen zunehmenden Aufschwung. Im Jahre 1806 wurde als "Ortsumgehung" die heutige Passauer Straße gebaut – hier siedelten sich Geschäftsleute und Handwerker an und sie wurde im Laufe der Zeit zur neuen Hauptstraße. Das Dorf Pocking veränderte sein Gesicht. Im Jahre 1906 schrieb der Reiseschriftsteller Heinrich Hansjakob: "Mittag wollte ich in dem Dorfe Pocking machen, das aber mehr einem Städtchen gleichsieht". Bürgermeister, Gemeinderäte und Bürger waren bestrebt, das Ortsbild zu verschönern und durch die Anlage von platzartigen Elementen aufzuwerten.

Ausbeckplatzl

Gegen 1900 wurden die Tettenweiser Straße und die Passauer Straße miteinander verbunden. Benannt wurde dieser neu geschaffene Platz nach Josef Ausböck, einem verwitweten, kinderlosen Pockinger Privatier, der eine Stiftung gegründet hatte mit dem Zweck, arme Schulkinder zu unterstützen. Die am Ausbeckplatzl erbauten Bürgerhäuser wurden von einem damals in Pocking lebenden Wiener Baumeister – Othmar Doblinger – entworfen. So auch das im Jahre 1900 erbaute Wohnhaus des Schustermeisters Johann Ortmeier, das mittlerweile abgerissen wurde. Erhalten sind noch drei Gebäude, darunter das sanierte Haus am Ausbeckplatzl 7.

Raiffeisenplatz

Anstelle des Friedhofes, der im Jahre 1934 – 600 m von seiner ursprünglichen Lage um die Pfarrkirche herum entfernt – an die Zeller Straße verlegt wurde, entstand ebenfalls eine platzartig verbreiterte Straße. An dessen nördlicher Seite wurden neben dem bereits vorhandenen "Weißbierstüberl" an der Klosterstraße ein weiteres Wirtshaus (Freudenstein), eine Drogerie (Erbersdobler) und die Raiffeisenbank neu gebaut. Nach dieser erhielt der Platz, der später in Kirchplatz umbenannt wurde, seinen Namen. In den südlichen Teil des neuen Platzes, in der Nähe der Pfarrkirche, wurde das Kriegerdenkmal verlegt, das im Jahre 1926 an der Ecke Berger Straße/Simbacher Straße errichtet worden war.





Ausbeckplatzl 7

Raiffeisenplatz / Kirchplatz, 1957

Stadtplatz

Im Jahre 1971 wurde das Dorf Pocking zur Stadt erhoben. Da war es folgerichtig, dass die junge Stadt sich auch einen städtebaulichen Mittelpunkt schuf: Einen Stadtplatz. Dieser entstand als Verbindung von der Klosterstraße zur Passauer Straße.

Für die Anlage dieses Stadtplatzes wurden mehrere Gebäude abgebrochen, darunter die damalige Gemeindekanzlei.

Im neuen Zentrum entstanden mehrstöckige Gebäudekomplexe mit Geschäfts-, Praxis-, Büround Wohnräumen sowie Einrichtungen der Gastronomie.

Mit der Eröffnung der "City Pils Bar" und der Diskothek "Love Story" bekam Pocking – von der Süddeutschen Zeitung noch im Jahre 1969 als "Bayerisch Sibirien" verspottet – auch ein "Nachtleben".





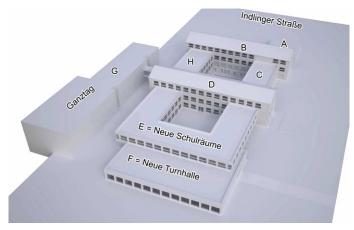
Bau des Stadtplatzes (Im Hintergrund: die abgebrochene Gemeindekanzlei und die "Alte Post", heute Buchhandlung), Aufnahme: Klaus Riedler, März 1974 Fotos: Stadtarchiv



Baumaßnahmen Mittelschule Pocking – Neubau und Generalsanierung

Im Sommer 2023 startete der Baubeginn zur Generalsanierung und Erweiterung der Mittelschule inklusiv Neubau einer Turnhalle. Die Erweiterung wurde aufgrund der steigenden Schülerzahlen und der angebotenen Betreuung "offene und gebundene Ganztagesbetreuung" erforderlich.

Die Stadt Pocking wird bis 2027 34.000.000 Euro in die Erneuerung der Mittelschule investieren.



Die Baumaßnahme wird von der Regierung von Niederbayern gefördert. Weitere Fördermittel aus dem Sonderbauprogramm KIP-S sowie aus KFW Programmen "Klimafreundlicher Neubau" und "BEG Kommunen" wurden ebenfalls beantragt. Die Stadt rechnet mit einer Gesamtförderung von ca. 50%.

A = Nebengebäude Eingang B/C/D/E = Bestandsriegel G = Bestehender Ganztagstrakt E/F/H = Neubau

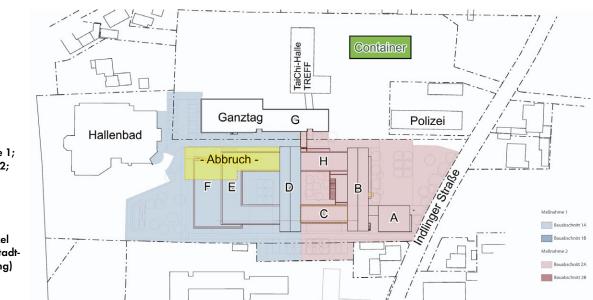
Arbeitsmodell (Büro Donath Bickel Architekten)

Die Planung der Baumaßnahmen im Neubau und in der Generalsanierung sind auf ein Effizienzhaus 40 ausgerichtet.

Die komplette Maßnahme wurde in zwei Bauabschnitte aufgeteilt. Der im Sommer 2023 mit dem Abbruch der alten Turnhalle begonnene Bauabschnitt 1 wird mit der Fertigstellung der Sanierung (Bauteil D) Ende 2025 sowie der Fertigstellung der Neubauten (Bauteil E und F) Frühjahr 2026 abgeschlossen. Die Freianlagen werden im Anschluss erneuert und vermutlich zum neuen Schuljahr ab September 2026 fertiggestellt sein.

Baubeginn der Maßnahme 2 im Januar 2026 – Fertigstellung Hochbau Ende 2027 und Freianlagen 2028

Die Maßnahme 2 mit den Bauteilen A, B und C (Generalsanierung) und dem Neubau (Bauteil H) beginnt im Januar 2026. Die Fertigstellung des Hochbaus soll Ende 2027 erfolgen. Die restliche Erneuerung der Freianlagen wird vermutlich 2028 abgeschlossen.



Gelb=Abbruch; Blau = Maßnahme 1; Rot = Maßnahme 2; Grün = Interimscontaineranlage Mittelschule

Lageplan (Büro Donath Bickel Architekten und Stadtverwaltung Pocking)



Visualisierung Blickrichtung Hallenbad zur Indlinger Straße. Durchgang zwischen der neuen Turnhalle (rechts) und dem Ganztagstrakt (links).

Eckdaten zur Planung:	Generalsanierung der Schule	5.300 m^2
	Erweiterung der Schule	$2.300 \ m^2$
	Neubau Turnhalle	1.600 m ²

Volumen (umbauter Raum) ca. 40.000 m³ Freiflächen (Außenanlagen) ca. 8.000 m²

Ausstattung der Trakte B und C des Schulgebäudes wird kostenlos abgegeben (Termin 09.01.2026)

Vor Baubeginn der Maßnahme 2 und der Entkernung der Trakte B und C können interessierte Bürgerinnen und Bürger Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände, die von der Schule nicht mehr benötigt werden, kostenlos abholen.

Hierfür ist das Gebäude am Freitag, dem 09.01.2026, von 07:00 bis 16:00 Uhr, über den Haupteingang, frei zugänglich. Zu diesem Zeitpunkt sind die Trakte bereits von der Strom- und Wasserversorgung getrennt.

Manuel Stiglmeier





Die Laienbühne Pocking informiert

Liebe Leserinnen und Leser des Pockinger Dialogs,



wie jedes Jahr um diese Zeit möchte ich mich bei Ihnen melden, denn es gibt wieder einiges rund um die Pockinger Stadthalle und hier genauer gesagt, um die Laienbühne Pocking zu berichten.

In den letzten Jahren konnte ich Sie auf Skandale rund um vergessliche Bürgermeister ebenso aufmerksam machen wie auf himmlische Wesen, die plötzlich in Pocking ihr Unwesen getrieben haben.

Aktuell widme ich mich in gewisser Weise der Ahnen- und Geschichtsforschung. Bei meinen Recherchen bin ich auf ein Ritual gestoßen, das meine Aufmerksamkeit auf sich gezogen hat, nicht zuletzt deshalb, weil mir zu Ohren gekommen ist, dass in einem verlassenen Bauernhaus dieser Geisterbeschwörung nachgegangen wird. Bei diesem Rauhnachtsritual handelt es sich um den sogenannten "Bodschamperlspuk", der den Durchführenden sämtliche Wünsche erfüllen soll, die sie auf einem Zettel in ein ebensolches werfen.

Sollten Sie nun nach einer Begriffsklärung suchen, so helfe ich Ihnen gerne weiter. Das "Bodschamperl" (Substantiv) ist der bayrische Ausdruck für den Nachttopf. Zurückzuführen ist der Begriff auf den französischen Ausdruck "pot de chambre". Da diese bei uns mittlerweile durch die Erfindung der Toilettenspülung meist aus den Haushalten verdrängt wurden, findet man sie eher auf dem Dachboden oder in eben solchen verlassenen Bauernhäusern, in denen sich der Spuk vollziehen soll.

Laut meinen Informationen sollen sich heiratswillige Damen in einer der kommenden Rauhnächte dort versammeln, um ihr Lebensschicksal mit Hilfe des "Bodschamperlspuks", also der Beschwörung überirdischer Kräfte, zu verändern und positiv zu beeinflussen. Bei den Damen handelt es sich um die junge Bauerntochter Mina, ihre beste Freundin Giggi, die es faustdick hinter den Ohren hat und die immer noch alleinstehende, etwas spezielle Dorflehrerin Adelheid Amsel.

Doch eben dieser verlassene Bauernhof ist neuerdings auch Zuflucht eines über die Grenzen unserer Region hinaus agierenden Taschendieb-Duos, dem Langfinger-Jockl und dem Abstauber-Bartl. Diese beiden Herren sollen aber wohl doch so keine Unbekannten sein und haben laut gesicherten Dorfratschenquellen (das wird doch nicht die Sonnhoferin sein?) ihre Wurzeln in unserer schönen Heimat.

Da dürfen wir gespannt sein, wie das Aufeinandertreffen der kriminellen und der mystischen Energien enden wird. Denn es pfeifen schon die Spatzen von den Dächern, dass es auch den Malz-Beppo mitsamt seinem Brauknecht Tschako in letzter Zeit des Öfteren zum "Dusterhof" treibt. Einer möchte sich gern den Hof unter den Nagel reißen, der andere hat 's wohl eher auf eine der Damen abgesehen.

Und so geht's ab dem 15. November 2025 um 19.30 Uhr rund im "Dusterhof".

Auch am 21., 22. (jeweils 19.30 Uhr) und 23. November (15.00 Uhr) können Sie in der Stadthalle Pocking dabei sein, wenn die Laienbühne Pocking das Stück "Bodschamperlspuk" von Ralph Wallner für Sie zum Besten gibt.

Ob es nun wirklich spukt, der Zufall das Leben lenkt oder eine Prise Schicksal dabei ist, wird hier noch nicht verraten. Auf der Bühne können Sie Anke Kirchhof, Maria Maier, Kathrin Riedl, Katharina Schmelz, Günther Baier jun., Christian Fischer und Richard Köck in ihre Rollen eintauchen sehen. Hinter den Kulissen kümmert sich das hervorragende Team der Laienbühne wieder um eine spannende Kulisse, technische Effekte, die einen gruseln lassen, sowie Ihr leibliches Wohl während eines spannenden Theaterabends.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Lieselotte von der Laienbühne

Kartenvorverkauf ab sofort bei Angelgeräte Hofinger, Schmiedweg 13 in Pocking oder unter www.laienbuehne-pocking.de



Nikolausmarkt der Krieger- und Soldatenkameradschaft Schönburg

Die Vorstandschaft der Kriegerund Soldatenkameradschaft Schönburg, mit ihrem Vorsitzenden Christian Auer, hat in der letzten Sitzung über die Organisation des heuer zum 14. Mal stattfindenden Nikolausmarktes beraten.

Der Termin ist der Samstag, 29. November 2025. Beginn ist um 18:00 Uhr am Dorfplatz in Schönburg.

Der Großteil des Reinerlöses daraus soll – wie jedes Jahr – für gemeinnützige Zwecke in der

Region verwendet werden. Es wurde für dieses Jahr beschlossen, die Förderstätte Pocking der Caritas Werkstatt zu unterstützen. Von dort wurde erfahren, dass in der Förderstätte in Pocking derzeit 43 Menschen mit geistiger Behinderung und teilweise auch schweren körperlichen Beeinträchtigungen begleitet werden, um ihnen eine Teilhabe an einem zweiten Lebensabschnitt erleichtern zu können. Die Klienten der Förderstätten setzen sich in der Altersstruktur her vom jungen Erwachsenen (19 Jahre) bis zum Rentenalter zusammen.



Foto: pixabay

Der Fokus der Förderungen liegt sowohl auf basalen Angeboten (z. B. im musischen und kreativen Bereich), als auch zu verschiedenen lebenspraktischen Tätigkeiten und zur Hinführung einer Teilnahme am Arbeitsleben.

> Martin Weidinger KSK Schönburg

Der Nikolaus besucht die Kinder in Pocking

Wie in den Jahren zuvor, denkt man auch schon Anfang Oktober an die kommende Adventszeit, wird man doch seit August in den Supermärkten mit adventlichen Köstlichkeiten in Form von Lebkuchen oder auch Schokoladennikoläusen damit konfrontiert.

Deshalb einige Infos zum Nikolaus-Besuch am 5. Dezember 2025 mit dem eindringlichen Hinweis, dass die Nikoläuse der Pfarrei Pocking gemeinsam mit ihren Kramperln und Fahrern nur an diesem Abend bei den Kindern einen Besuch abstatten. Aus seinem Goldenen Buch wird der Heilige Mann über die guten und schlechten Taten der Kinder im letzten Jahr berichten und ihnen kleine Gaben mitbringen. Sehr gerne mag er es, wenn die Kinder ihm etwas vorsingen, ein Gedicht aufsagen oder auch ein Bild malen.

Das bewährte Team um die Pfarrgemeinderätinnen Regina Stillinger, Petra und Julia Riermeier, Michaela Jakob und ihrer langjährigen Helferin Gaby Resl kümmert sich wieder um die Einteilung der Termine.

Auf der Homepage des Pfarrverbandes Pocking www.pfarrverband-pocking.bistum-passau.de finden Sie das Anmeldeformular zum Ausfüllen.

Für sonstige Anliegen schreiben Sie bitte eine Mail an nikolaus.pocking@gmx.de.

Die Anmeldungen müssen bis spätestens 25. November 2025 vorgenommen werden.

Der Besuch des Heiligen Mannes kann innerhalb von zwei Zeitfenstern gebucht werden:



Foto: Schönbauer

Zeitfenster 1: 16.30 - 18.00 Uhr Zeitfenster 2: 18.00 - 19.30 Uhr

Das Pfarramt Pocking nimmt keine Anmeldungen entgegen.

Susanne Schönbauer Pfarrgemeinderat



AWO Ortsverein zeigt 75 Jahre offenes Herz zum Helfen Jubiläumsfeier im Foyer der Stadthalle – Gastredner würdigten die Arbeit

"Das Wir stärker machen"! Das aktuelle Motto der bayerischen AWO stellte die Landes-Co-Vorsitzende Nicole Schleich in den Mittelpunkt ihrer Festrede zum 75-jährigen Bestehen des AWO Ortsvereins Pocking. Ihr Kommen und die des AWO Bezirksvorsitzenden Bernhard Feuerecker ist schon eine Auszeichnung, unterstrich die Ortsvorsitzende Eveline Kretschmer. Sie dankte ebenfalls dem Landkreis Passau. vertreten durch die Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa und natürlich dem Bürgermeister Franz Krah für die Grußworte bzw. Hilfen seitens der Stadt. Ebenso würdigte der unermüdliche Kreisvorsitzende Christian Plach das Wirken des OV Pocking. Alles war festlich dekoriert und die musikalische Gestaltung übernahm das SAX-Trio der Kreismusikschule Passau.

In seinem historischen Rückblick und hinführend auf die Chronik des Ortsvereins ging der ehemalige Vorsitzende Siegi Depold ein. Gemäß der großen Sozialreformerin und Gründerin der AWO, Marie Juchacz, sollten die Menschen aus der Schattenseite des Lebens geholt werden. Nachdem sich der AWO Kreisverband Griesbach mit Sitz in Rotthalmünster bereits im Jahre 1947 gegründet hatte, folgte die Gründung des Ortsvereins am 29. Juli 1950. Auf Einladung des damaligen Kreisvorsitzenden Ludwig Aimer trafen sich 46 Personen im Gasthof Freudenstein, um den Ortsverein zu gründen.



Es gratulierten die AWO-Spitzen: (v.l.) Landes-Co-Vorsitzende Nicole Schley, Bezirksvorsitzender Bernhard Feuerecker, Kreisvorsitzender Christian Plach, OV-Vorsitzende Eveline Kretschmer und Siegi Depold.

Zum 1. Vorsitzenden wurde Alfred Wenig gewählt, Stellvertreter Werner Damm, Kassier Georg Wiese und Schriftführerin Anna Altstetter. Allerdings musste bereits am 03.11.1950 schon wieder gewählt werden, da Alfred Wenig die Kreisgeschäftsstelle übernehmen musste. Die neue Vorstandschaft bestand aus dem 1. Vorsitzenden Werner Damm, Stellvertreter Otto Schürzinger, Schriftführer Franz Lill, Kassier blieb Georg Wiese.

Depold ging noch auf verschiedene Persönlichkeiten ein, unter anderem einem großen Förderer der AWO, Altbürgermeister Franz Krah.

So wirkten viele aktive Menschen mit, um im und mit dem Ortsverein den Menschen in diesen 75 Jahren zu helfen. Und dies machten sie alle deutlich: Sozialarbeit ist kein Vergangenheitsrelikt, sondern

beutet aktives Mitgestalten der Gegenwart.

OV-Chefin Eveline Kretschmer moderierte den Ablauf der Jubiläumsveranstaltung und dankte allen Mitwirkenden, Förderern und Mitgliedern und insbesondere dem jahrelangen Motor in der AWO Siegi Depold.

Im Anschluss gab es ein Eventcatering für alle Gäste.

> Siegi Depold AWO Pocking



Christkindlmarkt am 30. November im Stadtpark

Vor 50 Jahren begonnen, bis heute noch immer aktuell – der Christkindlmarkt der Katholischen Vereine in Pocking.

Auslöser war das Erdbeben im norditalienischen Friaul im Jahr 1976. Durch einen befreundeten Priester wurden wir gebeten, zu helfen. Das wurde getan. Damals wurde beschlossen, dies in Form eines Christkindlmarktes zu tun. Der wurde auf den 1. Adventsonntag gelegt. In dieser Zeit gab es weit und breit noch keine Märkte. Der Termin ist bis heute geblieben. Getragen und organisiert wird er immer noch wie damals, von den Katholischen Vereinen und Gruppen. Im letzten Jahr bereits wurde er vom Kirchplatz weg aus organisatorischen Gründen in den Stadtpark verlegt. Die Erlöse, die inzwischen im sechsstelligen Bereich liegen, erreichten im Lauf der fünf Jahrzehnte einen Gesamtbetrag von weit über 500.000 Euro. Die Erlöse wurden immer für Hilfsprojekte in den armen Ländern, für die Pfarrkirche in Pocking, die Filialkirchen der Pfarrei Pockina und die schweren Erdbeben in Avellino und Assisi gespendet.

Auch an diesem 50. Christkindlmarkt, welcher am Sonntag, dem
30. November 2025 von 11 bis
19 Uhr stattfindet, wird der Erlös
geteilt. Ein Teil davon geht für ein
Projekt nach Tansania, das vom
ehemaligen Bürgermeister Schönmoser aus Rotthalmünster unterstützt wird, die andere Hälfte wird
für eine notwendige Reparatur der
Filialkirche St. Margarethe in Eg-



Foto: Degenhart

gersham gespendet. Den Markt tragen auch in diesem Jahr, wie von Anfang an, die Pockinger Katholischen Vereine, Katholischer Frauenbund, Katholische Arbeitnehmerbewegung, Pfadfinder, Ministranten, Pfarrgemeinderat, Kirchenverwaltung und viele weitere ehrenamtliche Personen. die sich zum Teil von Anfang an für diesen Markt engagieren. Die Besucher erwartet der Nikolaus, Ponyreiten, Speisen und Getränke, zahlreiche, mit allerhand interessanten Dingen ausgestattete Marktstände, die ein breites Angebot bieten.

Dazu gibt es ein Bühnenprogramm mit der Querflötengruppe der vhs Pocking unter der Leitung von Bernhard Weigert, einen Auftritt der Kinder des Kindergartens und Horts St. Elisabeth unter der Leitung von Renate Gradl, einen Auftritt der Kinder der Grundschule Pocking, den Besuch des Hl. Nikolaus mit Pater Adam Litwin, dazu singt der Kinderchor "Canto Libero" unter der Leitung von Dustin Waskow und traditionell, von Anfang an dabei, die Mitticher Bläser, unter der Leitung von Kapellmeister Ulrich Sanladerer.

Helmut Degenhart





Orange The World! 5. Orange Days Pocking Gedenk- und Aktionstage zur Bekämpfung von Diskriminierung und Gewalt jeder Form gegenüber Frauen und Mädchen

Seit 2021 beteiligen sich die Stadt Pocking und die Pockinger Frauenverbände an der weltweit stattfindenden Kampagne zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen.

Ab Dienstag, dem 25. November 2025 (Internationaler Tag "Nein zu Gewalt an Frauen") bis Mittwoch, den 10.Dezember 2025 (Internationaler Tag der Menschenrechte) leuchten der Stadtpark und das Pockinger Rathaus in orangener Farbe.

Die Farbe Orange symbolisiert eine Zukunft ohne Gewalt gegen Frauen.

In Deutschland erfährt jede dritte Frau mindestens einmal in ihrem Leben physische und/oder sexualisierte Gewalt. Alle 45 Minuten wird in Deutschland eine Frau durch ihren Partner gefährlich verletzt. Jeden dritten Tag wird eine Frau durch ihren Partner/Ex-Partner ermordet. Circa 140.000 Fälle von häuslicher Gewalt werden zur Anzeige gebracht. Die Dunkelziffer ist



hoch. Häusliche Gewalt gibt es in allen sozialen Schichten.

Das Hilfetelefon bietet Betroffenen bundesweit unter der Hotline 116 016 anonyme Beratung und Unterstützung an. www.hilfetelefon.de

Der Katholische Frauenbund Pocking KDFB, die Frauen Union Pocking und der Soroptimist Club Passau treffen sich am 25.11.2025 um 18:00 Uhr vor der Pockinger Stadthalle, um Solidarität mit den betroffenen Frauen zu zeigen. Alle Pockinger Bürger, welche die Oranges Days unterstützen wollen, sind herzlich eingeladen!

Als Zeichen der Solidarität sollte ein orangenes Kleidungsstück getragen werden.

> Dr. Elisabeth Hück Stadträtin







Zahlen im Blick.





Menschen im Fokus.

Seit 200 Jahren sind wir Möglichmacher für die Menschen in unserer Region. sparkasse-passau.de/200

VOLTA-Cup: Jugendfußball pur beim SV Pocking Heimsiege für den SV Pocking bei der C-, E- und F1-Jugend

Am letzten Ferienwochenende versammelten sich 42 Jugendmannschaften in der Pockinger Schulsportanlage, um beim jährlichen Volta-Cup anzutreten. Die ersten beiden Turniertage war noch perfektes Fußballwetter. Am Sonntag öffnete dann der Himmel seine Schleusen über Pocking, aber das tat der Freude der Kinder keinen Abbruch. Mit rund 400 jungen Spielerinnen und Spielern wurde das Turnier erneut zu einem vollen Erfolg. Die Verantwortlichen des SV Pocking zeigten sich äußerst zufrieden mit der Veranstaltung.

Sportlich dominierte in diesem Jahr vor allem der Gastgeber. Die Pockinger Jugendteams sicherten sich die Turniersiege in den Altersklassen C-Jugend, E-Jugend und F1-Jugend. Nur knapp am vierten Triumph schrammte die D-Jugend des SV Pocking vorbei, die sich nach einer starken Leistung mit dem zweiten Platz zufriedengeben musste. Auch der TSV Rotthalmünster, der TSV Kößlarn und der 1. FC Passau konnten jeweils einen begehrten Turniersieg für sich verbuchen.

Die positive Stimmung und das Lob der Gastmannschaften unterstrichen den Erfolg des Turniers. Viele Trainer hoben die professionelle Organisation und die faire Atmosphäre hervor. Als Anerkennung für ihre Leistungen erhielten die Siegerteams Pokale und Medaillen. Die besten drei Mannschaften durften sich zusätzlich über Sachpreise freuen.

Der VOLTA-Cup hat einmal mehr gezeigt, dass er ein absolutes Highlight im regionalen Jugendfußball ist.

Platzierungen Top 4:

G-Junioren:

1. 1. FC Passau, 2. TSV Kößlarn, 3. SV Aigen, 4. SV Pocking (grün)

F2-Junioren:

- 1. TSV Kößlarn, 2. DJK-SF Reichenberg (rot),
- 3. SV Pocking (grün), 4. DJK-SF Reichenberg (schwarz)

F1-Junioren (siehe Foto):

- 1. SV Pocking, 2. DJK-SV Dietersburg,
- 3. FC Indling, 4. ASCK Simbach

E-Junioren (siehe Foto):

- 1. SV Pocking (weiß), 2. ASCK Simbach,
- 3. SV Pocking (grün), 4. TSV Kößlarn

D-Junioren:

- 1. TSV Rotthalmünster, 2. SV Pocking (weiß),
- 3. 1.FC Passau, 4. SV Pocking (grün)

C-Junioren (siehe Foto):

- 1. SV Pocking, 2. DJK-SF Reichenberg,
- 3. FC Julbach-Kirchdorf, 4. ASCK Simbach



F1-Junioren Fotos: SVP



E-Junioren



C-Junioren

Hans Holler SV Pocking



97 Fünftklässler und zehn neue Lehrkräfte starteten am Pockinger Gymnasium ins neue Schuljahr – WDG bestens für die Zukunft

gerüstet

97 neue Schülerinnen und Schülern konnten Schulleiter Stefan Stadler und Unterstufenbetreuerin Stefanie Jürgensen in diesem Jahr in der regulären 5. Jahrgangsstufe willkommen heißen. "Es freut mich sehr, dass Sie das WDG gewählt haben und uns Ihre Kinder anvertrauen", sagte Stadler in Richtung der zahlreich erschienenen Eltern. Er wünschte allen Neuankömmlingen einen guten Start in ihre Gymnasialzeit.

Damit diese auch erfolgreich verläuft, schreibt sich das Wilhelm-Diess-Gymnasium seit vielen Jahren das Thema "Lernen lernen" groß auf die Fahnen. An einem ganzen Vormittag durften die Kinder dazu viel Interessantes erfahren und an mehreren Stationen selbstständig ausprobieren. Im Fokus standen u.a. die richtige Schulaufgabenvorbereitung, das Hausaufgabenmanagement oder die lernförderliche Gestaltung des eigenen Arbeitsplatzes.

Einen ersten Höhepunkt markierte die Fahrt ins Schullandheim nach Habischried in der Woche vom 13. bis 17. Oktober. Das Programm war in beiden Gruppen gut gefüllt, sodass (fast) kein Heimweh aufkam. In jeweils drei Tagen wurden Federmäppchen bemalt, Spiele gespielt sowie fleißig gebastelt. Auch die Bewegung kam beim Wandern, Fußball und Völkerball nicht zu kurz. Ein großer Dank gilt hierbei den fleißigen Tutorinnen und Tutoren der 10. Jahrgangsstufe, die keine Mühen gescheut hatten, den Kindern einen schönen Aufenthalt zu bereiten.

Fest etabliert hat sich zudem die Einführungsklasse in der 11. Jahrgangsstufe. Dort bereiten sich heuer 19 Schülerinnen und Schüler aus Mittel-, Wirtschafts- und Realschulen auf den Einstieg in die gymnasiale Oberstufe vor. Insgesamt besuchen aktuell 825 Jugendliche das Wilhelm-Diess-Gymnasium – so viele wie seit Jahren nicht mehr. Ausschlaggebend dafür ist vor allem die neu geschaffene 13. Jahrgangsstufe, der 73 Schülerinnen und Schüler angehören.

Den Unterrichtsbetrieb stellen in diesem Jahr 97 Lehrkräfte sicher. Darunter sind auch zehn neue



Die Schülerinnen und Schüler der 5. Jahrgangsstufe in Habischried



Schulleiter Stefan Stadler freut sich über die neuen Lehrkräfte am WDG Fotos: WDG

Gesichter: Martina Auer, Christina Döbler, Elisa Jeremies, Martina Ludwig, Nadine Römer, Hanna Schaffer, Rosmarie Straßer, Jonas Wilde, Sabrina Wohnhas und Katrin Öhler verstärken ab sofort das Kollegium.

OStD Stadler sieht das Gymnasium bestens für die Zukunft gerüstet: "Wir sind sowohl personell als auch bezüglich der Infrastruktur sehr gut aufgestellt und konnten daher professionell und ohne Probleme ins neue Schuljahr starten."

Wilhelm-Diess-Gymnasium



"Glück ist kein Zufall – Glück entsteht im Kopf"

Auf Einladung des ÖDP-Stadtverbands kam Monika Huber, ausgebildete Mentaltrainerin und Glückscoach am 17.10. in "Das Pockinger".

Der kurzweilige Vortrag gab den zahlreichen Besuchern nicht nur eine Glücksformel an die Hand, sondern zeigte auch auf, wie das menschliche Gehirn funktioniert und wie die Zuhörer durch diese Erkenntnis ihr eigenes Verhalten und Denken verändern können.

Bereits Henry Ford war überzeugt: "Ob du denkst, du kannst es, oder du kannst es nicht: Du wirst auf jeden Fall recht behalten!"

Supersympathisch und authentisch gewährte Monika Huber auch Einblicke in ihr eigenes Leben, Erfahrungen und Konsequenzen und zeigte auf: Die eigenen Gedanken haben eine große Macht und können Energie geben, aber auch rauben.

Die ehemalige Geschäftsführerin eines mittelständischen Betriebs zog für sich selbst die Reißleine und macht nun "was sie glücklich macht" und vermittelte ihren Zuhörern eine "Anleitung zum Glücklichsein".





v.l.n.r. Stadträtin und Initiatorin Simone Privo, Glückscoach Monika Huber, Stadtrat Bernhard Simmelbauer Fotos: ÖDP

Simone Privo ÖDP-Stadtverband Pocking





Kursangebot der Volkshochschule Pocking

Nähere Informationen / Anmeldung: Volkshochschule Pocking, Telefon: 08531 / 9140490 oder online unter

www.vhs-passau.de.



Kurse aus dem Bereich EDV - Smartphone

Мо	24.11.25 - 24.11.25	14:00 - 17:00	252510358	WhatsApp
Мо	01.12.25 - 01.12.25	14:00 - 17:00	252510360	Bilder vom Smartphone auf den PC
Mi	03.12.25 - 03.12.25	14:00 - 17:00	252510355	Android Smartphone 1
Мо	08.12.25 - 08.12.25	14:00 - 17:00	252510367	Mein Fotobuch
Мо	12.01.26 - 21.01.26	09:30 - 12:30	252510351	Computer Einsteigerkurs für Senioren 1
				(Mo + Mi)
Di	13.01.26 - 13.01.26	18:00 - 21:00	252510363	Router Konfiguration

Kurse aus dem Bereich Gesundheit

Do 22.01.26 - 05.03.26 15:00 - 16:00 252313351 Powerkids-Yoga (6 bis 8 Jahre)

Kurse aus dem Bereich - Hobby - Freizeit

Mi	12.11.25 - 12.11.25	18:00 - 19.30	252372351	Mein eigener Sauerteigstarter
Sa	15.11.25 - 15.11.25	13:00 - 15:30	252261350	Landschaft in der Technik der Glasmalerei
Fr	21.11.25 - 21.11.25	14:00 - 18:00	252252356	Freie Malwerkstatt
Sa	10.01.26 - 10.01.26	10:00 - 12:00	252252355	Fashion Illustration mit Aquarell
Di	13.01.26 - 24.02.26	19:00 - 22:00	252263351	Nähkurs – Handmade
Sa	11.02.26 - 11.02.26	18:00 - 19:30	252372352	Reines Sauerteigbrot selber backen – richtige Teigführung
Fr	27.02.26 - 27.02.26	16:00 - 18:00	252261351	Dekorieren einer Öko-Tasche mit Stempeln aus Naturmaterialien

Hip Hop für Kids:

fortlaufender Kurs für verschiedene Altersstufen, jeweils dienstags 15:00 - 16:00 Uhr: 4 - 7 Jahre, 16:10 - 17:10 Uhr: 8 - 10 Jahre, 17:15 – 18:15 Uhr: ab 11 Jahre

Ballett:

In verschiedenen Gruppen werden Anfänger und Fortgeschrittene unterrichtet (ab 4 Jahre).

Der Einstieg bei Hip Hop und Ballett ist jederzeit möglich. Erkundigen Sie sich nach einer kostenlosen Schnupperstunde!

Musikunterricht:

Für alle die gerne musizieren bietet die vhs Kurse in Klavier und Gitarre an. Klavier- bzw. Gitarrenunterricht eignet sich für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen. Wir bieten auch vormittags Kurse für Hausfrauen an.

Neuwahlen beim FC 1960 Indling Das Team um Rudi Stockinger steht für weitere zwei Jahre bereit!

In diesem Herbst fanden bei der Jahreshauptversammlung des FC 1960 Indling die Neuwahlen der Vorstandschaft statt. Der 1. Vorsitzende Rudi Stockinger begrüßte neben 41 stimmberechtigten Mitgliedern zahlreiche Ehrengäste, darunter Pfarrvikar Pater Adam und Bürgermeister Franz Krah. Auch die Stadträte Barbara Weiss, Hubert Gerauer, Josef Zormeier, Ernst Geislberger-Schießleder, Julian Hümmer, Bernhard Simmelbauer, Gerlinde Kaupa, Rupert Kreuzhuber, Alex Steinberger und Simone Privo waren anwesend.

Bürgermeister Krah nutzte die Gelegenheit, um sich herzlich bei der gesamten Vorstandschaft für die geleistete Arbeit zu bedanken, insbesondere beim 1. Vorstand Rudi Stockinger sowie allen engagierten Mitgliedern des Vereins. Bei den anschließenden Wahlen wurde die Vereinsführung einstimmig im Amt bestätigt. Neben dem 1. Vorstand Rudi Stockinger setzt sich die Vorstandschaft weiterhin aus Dietmar Aschenbrenner (2. Vorstand), Nadine Espey (Kassierin), Silke Wimmer (Schriftführerin) sowie Hans Toth und Günther Zeindl (Beisitzer) zusammen. Da Thomas Bader nicht mehr als Jugendleiter antrat, übernahm Ronny Heibeck diesen wichtigen Posten. Auch er wurde einstimmig gewählt



Die Vorstandschaft für die nächsten Jahre steht. Bürgermeister Franz Krah (v.r.) gratuliert dem 1. Vorstand Rudi Stockinger (v.l.) zu seiner Wiederwahl. 2. Reihe: 2. Bürgermeisterin Barbara Weiss (l.) mit Schriftführerin Silke Wimmer. Dahinter v.l.: Ronny Heibeck (Jugendleiter), Günther Zeindl (Beisitzer), Nadine Espey (Kassierin) und Dietmar Aschenbrenner. (2. Vorsitzender)

Die Basketballsaison in Pocking hat begonnen!

Der FC 1960 Indling geht mit den Herren in der Bezirksklasse sowie mit U16 und U14 an den Start. Heimspiele finden in der Dreifachturnhalle des Wilhelm-Diess-Gymnasiums statt – der Eintritt ist frei. Für Stimmung und Bewirtung ist, wie schon in der erfolgreichen Premierensaison, gesorgt.

Die Indlinger Basketballer freuen sich auf zahlreiche Fans und lautstarke Unterstützung!

Die kommenden Heimspieltermine:

Sa., 15.11.2025

15:00 Uhr - U14: FC 1960 Indling vs. TV 1862 Passau

17:30 Uhr – Herren: FC 1960 Indling vs. TV Freyung

Sa., 29.11.2025

15:00 Uhr – U14: FC 1960 Indling vs. TuS 1860 Pfarrkirchen 17:30 Uhr – Herren: FC 1960 Indling vs. TuS 1860 Pfarrkirchen

Thomas Bader FC 1960 Indling



Musik in Gemeinschaft macht Spaß – neue Mitglieder sind herzlich willkommen!

Rätselhafte Sternenbilder, eine geheimnisvolle Eule und ein neugieriges Schnabeltier: Am 5. September tauchten mehr als zwanzig Kinder im Rahmen des Sommerferienprogramms der Stadt Pocking in ein außergewöhnliches Abenteuer ein. Organisiert durch Maria Geyer vom Frauenbund Pocking und geleitet von Dustin Waskow entwickelten sie ein Elementares Musiktheater, in dem Sirius, die Eule, und Quentin, das Schnabeltier, einen sterbenden Wald retten mussten. Die Kinder malten Sternenbilder, spielten auf verschiedenen Instrumenten, sangen Lieder und tanzten – und ließen so die Geschichte lebendig werden.

Im Mittelpunkt stand dabei nicht nur die Fantasie, sondern auch die Botschaft: Mut und Zusammenhalt können den Wald und seine Wesen bewahren. Waskow schuf eine offene Atmosphäre, in der alle Teilnehmenden eigene Ideen einbringen konnten. Das gemeinsame Musizieren, Malen und Tanzen zeigte eindrucksvoll, wie Kreativität verbindet und aus vielen kleinen Beiträgen ein großes Ganzes entstehen lässt.

Doch auch nach den Ferien muss die Freude am gemeinsamen Gestalten nicht vorbei sein. Neue Kinder sind jederzeit zu einer kostenlosen Schnupperstunde beim Kinderchor "Canto Libero" freitags von 15 bis 16 Uhr ins Katholische Pfarrzentrum Pocking (Wolfinger Straße 5) eingeladen. Neu gegründet wurde außerdem der Jugendchor "Juvencanto", der dort freitags von 17 bis 18 Uhr probt und ebenfalls offen für neue Mitglieder ist. Bei beiden Chören wird nur ein kleiner Teilnahmebeitrag erhoben – so können alle Kinder und Jugendlichen teilnehmen, die Lust am Singen haben.

Informationen und Anmeldung: Chorleiter Dustin Waskow unter 0151 22 47 11 82 oder dustin.waskow@gmail.com





Fotos: Waskow

Dustin Waskow Chorleiter Kinder- und Jugendchor

Neuer Schwung bei den Celtics Hartkirchen Neue Spartenleitung bringt frischen Wind in den Footballverein

Die Celtics Hartkirchen starten voller Energie in eine neue Ära: Mit der frisch gewählten Spartenleitung, übernimmt ein engagiertes Team die Verantwortung, den Football in

unserer Region noch stärker zu machen. Die Wahl bedeutet nicht nur organisatorische Veränderungen, sondern vor allem Aufbruchsstimmung – sowohl für unsere Spieler, Cheerleader und Mitglieder als auch für alle, die sich mit dem Verein verbunden fühlen.

Ein starkes Team an der Spitze

Die neue Spartenleitung hat sich zum Ziel gesetzt, den Verein sportlich und strukturell weiter voranzubringen. Neben der Förderung der bestehenden Mannschaften sollen auch neue Spieler aktiv angesprochen werden. Egal ob erfahren oder kompletter Neuling – jeder ist herzlich willkommen, Teil der Celtics-Familie zu werden. Football ist nicht nur ein Sport, sondern ein Gemeinschaftserlebnis. Dazu gehören auch die Cheerleader, die Wild Celtics, die bei jedem Spiel für Stimmung sorgen. Auch hier sind neue Gesichter in jedem Alter jederzeit willkommen – egal ob mit Vorerfahrung oder einfach mit Freude an Tanz und Teamgeist.

Gemeinsam stärker – auch mit Sponsoren

Damit die sportlichen Ziele umgesetzt werden können, braucht es nicht nur motivierte Athletinnen und Athleten, sondern auch starke Partner an unserer Seite. Die Celtics Hartkirchen bieten Sponsoren attraktive Möglichkeiten, sich zu präsentieren und gleichzeitig eine junge, dynamische Sportart in unserer Region zu unterstützen. Vom Trikot-Branding bis zu Social-Media-Präsenz – gemeinsam schaffen wir Win-Win-Situationen. Jetzt ist der perfekte Zeitpunkt einzusteigen – ob als Spieler, Cheerleader oder Sponsor. Wer Teil dieser Erfolgsgeschichte werden möchte, findet alle Infos auf unseren Social Media Seiten sowie bei den Trainingsterminen vor Ort.

Instagram: celtics_hartkirchen | wild.celtics_hartkirchen
Jugendtraining: jeden Donnerstag 17:30 - 19:00 Uhr, Sportplatz Hartkirchen
Training Erwachsene: jeden Donnerstag 19:00 - 21:00 Uhr, Sportplatz Hartkirchen
Cheerleader Training: ab Februar 2026, alle weiteren Infos folgen auf Instagram

Marie-Luise Schwarz Celtics Hartkirchen













Deutsche Bank Immobilien





Wolfgang Mardo Selbstständiger Immobilienberater

Am Stadtplatz 2 94060 Pocking



0173 4058846

0151 56346126

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
MI 05.11., 10 Uhr	Offener generationsüber- greifender MittwochsTreff für ALLE jeden Alters (jeden Mittwoch)	"Café Karlstetter", Klosterstraße 9-11	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
MI 05.11., 15:30 Uhr	"Wir nehmen eure Sicherheit ERNST" – Veranstaltung mit dem Bayerischen Staatsminister des Innern, für Sport und Integration, MdL Joachim Herrmann	"Pockinger Hof", Klosterstraße 13	CSU Pocking
DO 06.11., 10:00 – 11:00 Uhr	Mach mit – bleib fit! Bewegung bei Musik mit viel Spaß! (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger", Am Stadtplatz 2	Stadt, Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 06.11., 10:00 - 13:00 Uhr	Männer an den Herd – Kochkurs für Männer, mit Karlheinz Schenk	"Pockinger Hof"	Gesundheitsregion ^{plus} Passauer Land/ Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: kaupa@t-online.de oder 0160 / 8330822)
DO 06.11., 11 Uhr	Sprechstunde bei der Seniorenbeauftragten Gerlinde Kaupa (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Stadt, Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 06.11., 14 Uhr	Präventionskabarett: "Ned mit mir", mit Thomas Bauer	Stadthalle, Berger Straße 11	Landratsamt Passau
DO 06.11., 14:00 – 15:30 Uhr	"Fröhliche Runde" – nach Lust und Laune Ratschen und Spaß haben sowie "Strick-Cafe" (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Stadt, Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 06.11., 14:00 – 16:00 Uhr	DiGiTreff für Sehbehinderte und Blinde mit Holger Lang (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Stadt, Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 06.11., 16:00 – 18:00 Uhr	DiGiTreff mit Sebastian Sperl (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Stadt, Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 06.11., 18:30 Uhr	Klettern in der Kletterhalle (jeden Donnerstag)		Alpenverein OG Pocking (Anmeldungen: 0151 / 27126693, Margit Reil)



Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
FR 07.11., 15:00 – 18:00 Uhr	"Selbstwerkstatt" - repariere deine defekten Geräte zusammen mit unseren Experten (jeden Freitag)	Passauer Straße 22	Stadt, Gerlinde Kaupa (Infos/Anmeldung: 0160/8330822, pocking@selbstwerkstatt.org)
FR 07.11., 19 Uhr	Training der Sportschützen (Jugend, dann Erwachsene) (jeden Freitag)	Schützenheim, Jahnstraße 11	Sportschützen Pocking (Infos: Schützenmeister Peter Winter, 08531 / 310149, tanzen.winter@online.de
SA 08.11., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
SA 08.11., 12:00 – 14:00 Uhr	Gebrauchtskimarkt (Anlieferung: 10-12 Uhr)	Stadthalle (Foyer), Berger Straße 11	Skiclub Pocking
MO 10.11., 19 Uhr	Bürgerversammlung (auch ONLINE)	Stadthalle	Stadt
DI 11.11., 13 Uhr	Senioren im Straßenverkehr auf der BAB – Verkehrspolizei- inspektion in Passau – Dienst- stellenleiter Christoph Gibis	Abfahrt: Parkplatz Bräugasse / hinter Drogeriemarkt Müller	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldung/Infos: 0160 /8330822, oder kaupa@t-online.de)
DI 11.11., 14:00 - 16:00 Uhr	Seniorennachmittag - Gemütliches Beisammensein mit wechselnden Vorträgen bei Kaffee und Kuchen (Unkostenbeitrag 4,00€) (jeden Dienstag - außer in Ferien)	Pfarrzentrum, Wolfinger Straße 5	Seniorengemeinschaft Pocking, Odette Unertl (Infos: 08531 / 7672)
DI 11.11., 19 Uhr	Bürgerversammlung	Feuerwehrhaus Indling, Oberindling 5 a	Stadt
DO 13.11., 20 Uhr	Luise Kinseher: Mary from Bavary – Endlich Solo!	Stadthalle (Foyer)	Oskar Konzerte
SA 15.11., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
SA 15.11., 19 Uhr	Totengedenken Hartkirchen (19:00 Uhr: Gottesdienst, anschließend Totengedenken)	Marktplatz Hartkirchen / Pfarrkirche St. Pete	Stadt / FF Hartkirchen er
SA 15.11., 19:30 Uhr	Theateraufführung: "Bodschamperlspuk", ländlicher Schwank von Ralph Wallner (siehe Seite 26)	Stadthalle	Laienbühne Pocking e.V.

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
FR 21.11., 17 Uhr	Eröffnung der Kunsteisbahn (siehe Seite 10)	Am Stadtplatz	Stadt
FR 21. und SA 22.11., jeweils 19:30 Uhr und SO 23.11., 15 Uhr	Theateraufführung: "Bodschamperlspuk" ländlicher Schwank von Ralph Wallner (siehe Seite 26)	Stadthalle, Berger Straße 13	Laienbühne Pocking e.V.
FR 21.11., 19:30 Uhr	Vortrag: "Das Aufklärungs- bataillon 8 aus Freyung stellt sich vor"	"Pockinger Hof", Klosterstraße 13	Reservistenverband KrsGrp Rottal
SA 22.11., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
SA 22.11., 16:35 Uhr	Totengedenken Pocking (16:35 Uhr: Totengedenken 17:00 Uhr: Gottesdienst)	Kriegerdenkmal/ Pfarrkirche St. Ulrich	Stadt / KSRK Pocking
SA 22.11., 19 Uhr	Totengedenken Schönburg (19:00 Uhr: Gottesdienst, anschließend Totengedenken)	Pfarrkirche St. Laurentius/ Kriegerdenkmal	Stadt / KSK Schönburg
SO 23.11., 14:00 – 16:00 Uhr	Kinder-Eisstockschießen	Kunsteisbahn, Am Stadtplatz	Stadt
MI 26.11., 10 Uhr	Kindertheater: "Der Löwe der nicht schreiben konnte"	Stadthalle	Stadt
DO 27.11., 11:30 – 13:30 Uhr	"Auftischt wird" – Mittagstisch für Allein- stehende	"Das Pockinger", Am Stadtplatz 2	Stadt (Anmeldung bei Gerlinde Kaupa: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
FR 28.11., 10:00 – 16:00 Uhr	UmsonstMarkt	Gute Gelegenheit, Simbacher Straße 10	
FR 28.11., 12:45 Uhr	Digital bleiben mit den Handy 1:1-Betreuung	Wilhelm-Diess- Gymnasium, Dr. Karl-Weiß-Platz 2	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen / Infos: 0160/8330822, oder kaupa@t-online.de)
SA 29.11., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
SA 29.11., 14 Uhr	Weihnachtsfeier (Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen!)	Stadthalle	Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Pocking
SA 29.11., 14:00 – 22:00 Uhr	Nikolausmarkt	Vereinsheim Trachtenverein, Inzinger Straße 17	Trachtenverein "D'Innviertler" Hartkirchen



Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
SA 29.11., 17 Uhr	Nikolausmarkt (siehe Seite 27)	am Landkinder- garten, Schönburg 9	Krieger- und Soldatenkameradschaft Schönburg
SO 30.11., 11:00 - 19:00 Uhr	Christkindlmarkt (siehe Seite 29)	Stadtpark	Kirchliche Vereine und Verbände
SO 30.11., 14 Uhr	Weihnachtsfeier (Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen!)	"Pockinger Hof", Klosterstraße 13	VdK Ortsverband Pocking
MO 01.12., 12:00 - 17:00 Uhr	Stammtisch für blinde und sehbehinderte Bürger/innen und ihre Angehörigen	"Pockinger Hof"	Bayerischer Blinden- und Sehbehinderten- bund e.V., Bezirksgruppe Niederbayern, Leitung: Konstantin Rehm (Infos: 08531 / 8614)
DI 02.12., 14:00 - 16:00 Uhr	Seniorennachmittag - Gemütliches Beisammensein mit wechselnden Vorträgen bei Kaffee und Kuchen (Unkostenbeitrag 4,00 €) (jeden Dienstag - außer in Ferien)	Pfarrzentrum, Wolfinger Straße 5	Seniorengemeinschaft Pocking, Odette Unertl (Infos: 08531 / 7672)
DI 02.12., 14 Uhr	Digitale Gesundheitsimpulse: Alkoholkonsum – in jedem Alter riskant?! (Martina Matheisl-Schmid, Leiterin Psychosoziale Beratung Caritas)	Online	Gesundheitsregion ^{plus} Passauer Land (Anmeldung: Mail an <i>info@wohl-leben.de</i> (Robert Weindl) Zugangslink erhalten Sie dann per Mail!))
DI 02.12., 15 Uhr	VdK-Stammtisch	"Pockinger Hof"	VdK Ortsverband Pocking (Rückfragen: ov-pocking@vdk.de)
MI 03.12., 10 Uhr	Offener generationsüber- greifender MittwochsTreff für ALLE jeden Alters (jeden Mittwoch)	"Café Karlstetter", Klosterstraße 9-11	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
MI 03.12., 18 Uhr	Weihnachtskonzert der Schüler/innen von Frau Lugosi	Stadthalle (Foyer), Berger Straße 11	Kreismusikschule
DO 04.12., 10:00 – 11:00 Uhr	Mach mit – bleib fit! Bewegung bei Musik mit viel Spaß! (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger", Am Stadtplatz 2	Stadt, Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 04.12., 10:00 - 13:00 Uhr	Männer an den Herd – Kochkurs für Männer, mit Karlheinz Schenk	"Pockinger Hof"	Gesundheitsregionplus Passauer Land/ Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: kaupa@t-online.de oder 0160 / 8330822)

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
DO 04.12., 11 Uhr	Sprechstunde bei der Seniorenbeauftragten Gerlinde Kaupa (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger", Am Stadtplatz 2	Stadt, Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 04.12., 14:00 – 15:30 Uhr	"Fröhliche Runde" – nach Lust und Laune Ratschen und Spaß haben sowie "Strick-Cafe" (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Stadt, Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 04.12., 14:00 – 16:00 Uhr	DiGiTreff für Sehbehinderte und Blinde mit Holger Lang	"Das Pockinger"	Stadt, Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (jeden Donnerstag) (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 04.12., 16:00 – 18:00 Uhr	DiGiTreff mit Sebastian Sperl (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Stadt, Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 04.12., 18 Uhr	eventuelle Vorträge siehe: https://www.daspockinger.de/ Veranstaltungen/ (jeden Donnerstag)	"Das Pockinger"	Stadt, Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 04.12., 18:30 Uhr	Klettern in der Kletterhalle (jeden Donnerstag)		Alpenverein OG Pocking (Anmeldungen: 0151 / 27126693, Margit Reil)
FR 05.12., 15:00 – 18:00 Uhr	"Selbstwerkstatt" - repariere deine defekten Geräte zusammen mit unseren Experten (jeden Freitag)	Passauer Straße 22	Stadt, Gerlinde Kaupa (Infos/Anmeldung: 0160 / 8330822, pocking@selbstwerkstatt.org)
FR 05. – SO 07.12.	ParkWeihnacht (Näheres in Dialog 06)	Stadtpark	Stadt
FR 05.12., 19 Uhr	Training der Sportschützen (Jugend, dann Erwachsene) (jeden Freitag)	Schützenheim, Jahnstraße 11	Sportschützen Pocking (Infos: Schützenmeister Peter Winter, 08531 / 310149, tanzen.winter@online.de)
SA 06.12., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt



Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
SO 07.12., 09:00 - 12:00 Uhr	Treffen des Briefmarken- und Münzsammlerclubs	"Pockinger Hof", Klosterstraße 13	Briefmarken- und Münzsammler- club Pocking (Infos: Karl-Heinz Huber, 08531 / 134138)
DI 09.12., 16 Uhr	Blutspendetermin	Stadthalle, Berger Straße 11	Bayerisches Rotes Kreuz, Regensburg
FR 12. – SO 14.12.	ParkWeihnacht (Näheres in Dialog 06)	Stadtpark	Stadt
SA 13.12., 08:00 – 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
SO 14.12., 09:00 - 12:00 Uhr	Kartenvorverkauf für Auftaktveranstaltungen	Feuerwehrhaus Hartkirchen, Pockinger Straße 16	Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing
DI 16.12., 19 Uhr	Weihnachtskonzert	Stadthalle	Wilhelm-Diess-Gymnasium
DO 18.12., 11:30 – 13:30 Uhr	"Auftischt wird" – Mittagstisch für Allein- stehende	"Das Pockinger", Am Stadtplatz 2	Stadt (Anmeldung bei Gerlinde Kaupa: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
SA 20.12., 08:00 - 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt
MI 24.12., 12:00 – 16:00 Uhr	Heilig Abend nicht alleine - Einladung zum gemeinsamen Feiern mit gutem Essen (weihnachtliches Programm: Helmut Degenhart und Kollegen)	"Das Pockinger"	Stadt, Gerlinde Kaupa (Anmeldungen dringend notwendig: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
SA 27.12., 08:00 - 12:00 Uhr	Wochenmarkt	Kirchplatz	Stadt

Änderungen / Absagen vorbehalten!

Falls auch Sie Veranstaltungen veröffentlichen möchten, welche für alle Bürgerinnen und Bürger zugänglich sind, so teilen Sie uns diese bitte mit. (Telefon: 0 85 31/709-41, Mail: koeck_birgit@pocking.de). Die nächste Ausgabe des Dialog erscheint voraussichtlich in der 49. Kalenderwoche! Redaktionsschluss ist der 14. November 2025.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Pocking,

Simbacher Straße 16, 94060 Pocking

Verantwortlich: Christian Hanusch

Satz und Lithos:

Klaus Pfaffinger - Elektronische Druckvorlagenherstellung, Pocking Druck: Idee & Druck Scheidemandel, Hartkirchen/Pocking

Gedruckt auf umweltfreundlichem Recyclingpapier

